

Wiesbadener Tagblatt.

Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 244.

Freitag den 17. October

1873.

Die beiden Nassauischen Infanterie-Regimenter No. 87 und 88 beabsichtigen am 18. October c. dem Geburtstage Seiner Kaiserlichen und Königl. Hoheit des Kronprinzen — Vormittags 11 Uhr das zur Erinnerung an die im letzten Feldzuge gebliebenen Kameraden im **Nerothal** zu Wiesbaden errichtete **Denkmal** zu enthüllen.

Die unterzeichneten Commandos beehren sich hierdurch die Angehörigen der während des Feldzuges Gebliebenen, sowie die alten Kameraden, die den Feldzug in diesen Regimentern mitgemacht, und Alle die, welche sich an der Schenkung des Platzes betheilig haben, zu dieser Feierlichkeit einzuladen.

434

Mainz, den 10. October 1873.

Die Commandos des 1. und 2. Nassauischen Infanterie-Regiments No. 87 und 88.
von Westernhagen. von Below.

Nachstehende Bekanntmachung wird hiermit veröffentlicht.
Wiesbaden, den 16. October 1873. Der Oberbürgermeister.
Sanz.

Bekanntmachung.

Mit Bezug auf die allerhöchste Verordnung vom 5. d. M., betreffend die Auflösung des Hauses der Abgeordneten, setze ich auf Grund der §§. 17 und 28 der Wahlverordnung vom 30. Mai 1849 den Tag der Wahl der Wahlmänner

auf den 28. October d. J.

und den Tag der Wahl der Abgeordneten

auf den 4. November d. J.

hierdurch fest.

Berlin, den 9. October 1873.

Der Minister des Innern.
Graf Eulenburg.

Bekanntmachung.

Damit die auf dem Theater-Platz vorzunehmenden Pflasterungsarbeiten ungehindert vorgenommen werden können, wird die Webergasse von der Spiegelgasse bis zum Theaterplatz bis auf Weiteres für sämtliches Fuhrwerk gesperrt.

Wiesbaden, 15. August 1873.

Der Kgl. Polizei-Director.
v. Strauß.

Bekanntmachung.

Betrifft die Neuwahl der Abgeordneten zur zweiten Kammer, insbesondere die Aufstellung der Abtheilungslisten.

Nachdem nunmehr auf Grund der festgestellten Urwählerlisten die Aufstellung der **allgemeinen Abtheilungsliste**, sowie die Aufstellung der **Abtheilungslisten für die 23 Urwahl-**

bezirke hiesiger Stadt in vorschriftsmäßiger Weise erfolgt ist, wird dieses mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß diese Abtheilungslisten von **Mittwoch den 15. l. M. an während drei Tagen** in dem hiesigen Rathhause, Zimmer No. 19, offen liegen, und daß innerhalb dieser Zeit gegen deren Richtigkeit oder Vollständigkeit Einwendungen vorgebracht werden können.

Zugleich werden die von dem Gemeinderathe für die 23 Urwahlbezirke hiesiger Stadt bestimmten Wahl-Localen, sowie die von denselben ernannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter nachstehend zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Zu Wahl-Localen sind bestimmt:

1) für den ersten Wahlbezirk, umfassend: die Adelhaidstraße, Albrechtstraße, Adolphsallee, Moritzstraße und Karlstraße, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

2) für den zweiten Wahlbezirk, umfassend: das Haus Gartensfeld, Roths'sches Gartenhaus, die Reumühle, die Bahndärterhäuschen, Kupfermühle, Steinmühle, Gasfabrik und sämtliche bewohnte Gärtnerhäuschen und Arbeiterhütten zwischen der Eisenbahn und dem Schiersteinerwege, oberhalb des Rondels, am Schiersteinerwege, alten Walluferwege und hinter der Dogheimerstraße nebst dem Bullenstallgebäude, die Dranienstraße, Adolphstraße, Nicolastraße, Rheinbahnstraße, Bahnhofstraße und den Schillerplatz, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

3) für den dritten Wahlbezirk, umfassend: die Rheinstraße (excl. No. 1a) und die Louisenstraße (excl. No. 31), ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

4) für den vierten Wahlbezirk, umfassend: die Dogheimerstraße, die Hausnummern 2, 4, 6, 8, 10, 12, 14, 16 und 18 der Schwalbacherstraße und den Louisenplatz, ein Zimmer in der höheren Bürgerschule;

5) für den fünften Wahlbezirk, umfassend: die Hausnummern 1, 3, 5, 7, 9, 9a, 11 und 13 der Schwalbacherstraße, die Friedrichstraße (excl. 2a und mit Neugasse 2) und die Hausnummern 1, 3, 5, 7, 9, 11, 13, 15 15a, 15b, 15c, 17 und 2 der Kirchgasse und Louisenstraße 31, ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

6) für den sechsten Wahlbezirk, umfassend: die Kirchgasse beiderseits von der Friedrichstraße bis zur Marktstraße (excl. No. 29), das Haus Schulgasse 17, den Mauritiusplatz, die Faulbrunnenstraße und die kleine Schwalbacherstraße, ein Zimmer in der höheren Töchterschule;

7) für den siebenten Wahlbezirk, umfassend: die Hochflätte, den Michelsberg (mit Langgasse No. 2), den Schulberg, das Gemeindegäßchen (excl. No. 1 und 2), die Hausnummern 1 bis 15 und 2 bis 10 der Schulgasse (mit Kirchgasse 29) und die Neugasse (mit Mauergergasse 10 und excl. 17 und 24), der Rathhaussaal;

8) für den achten Wahlbezirk, umfassend: die Mauergergasse (excl. No. 10), die Ellenbogengasse, die Marktstraße (mit Neugasse No. 17 und 24 und Mauergergasse 2) und den Marktplatz, das Zimmer No. 2 im Rathhause;

9) für den neunten Wahlbezirk, umfassend: die Mauergergasse (excl. No. 2), die Goldgasse (mit Langgasse 37a), den Graben, die Mühlgasse (mit Burgstraße 17), Häfnergasse (mit kleine Burgstraße No. 14) und kleine Webergasse (mit Webergasse 14 und 16), ein Zimmer in der Marktschule;

10) für den zehnten Wahlbezirk, umfassend: die Webergasse (excl. die Hausnummern 29, 14, 16, 32 und mit Langgasse 34), die

kleine Burgstraße, das Herrmühlgäßchen, die große Burgstraße und Spiegelgasse, ein Zimmer in der Marktschule;

11) für den ersten Wahlbezirk, umfassend: die Langgasse (excl. 37a und mit Gemeindebadgäßchen 1 und 2 und Webergasse 29 und 32), Schützenhofstraße, Kirchhofgasse, den Kranzplatz und den Kochbrunnenplatz, ein Zimmer in der Marktschule;

12) für den zwölften Wahlbezirk, umfassend: die Saalgasse, Nerostraße und Quersstraße, ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

13) für den dreizehnten Wahlbezirk, umfassend: die Geisbergstraße (excl. Hof Geisberg und mit Taunusstraße Nr. 13), den Neuberg, das Dambachtal, die Kapellenstraße (mit der Verwalter-Wohnung bei der griechischen Kapelle), Elisabethenstraße (excl. 1 und mit Röderstraße 38), Müllerstraße, Nerothal mit Neroberg und Lehrstraße (mit Röderstraße 29), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

14) für den vierzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Taunusstraße (excl. 13 und mit Elisabethenstraße 1), den Hirschgraben (mit Steingasse No. 2 und Römerberg No. 2) und die ungeraden Hausnummern des Römerbergs (excl. 17a), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

15) für den fünfzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Stiftstraße, Feldstraße und Röderstraße (excl. 29), ein Zimmer in der Mittelschule in der Lehrstraße;

16) für den sechzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Schachtstraße (excl. No. 26 und mit Römerberg 17a) und Steingasse (excl. No. 2), ein Zimmer in der zweiten Elementarschule auf dem Schulberg;

17) für den siebenzehnten Wahlbezirk, umfassend: die geraden Hausnummern des Römerbergs (excl. No. 2 und mit Schachtstraße No. 26), die Adlerstraße, Galleitstraße und die Arbeiterhütten dafelbst, ein Zimmer in der zweiten Elementarschule auf dem Schulberg;

18) für den achtzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Platterstraße (mit Sommerstraße No. 1), das Vogel'sche Haus auf den Rödern, das Schützenhaus, die Walkmühle, das Rauch'sche Haus im Abelberg, den Walkmühlweg (excl. die Blindenschule und die daneben belegene Gärtnerwohnung), die Ludwigstraße, Aarstraße und die Arbeiterhütten zwischen dieser und der alten Schwalbacher Chaussee, die Wellriemühle, Knochenfabrik, Rostermühle, Fasanerie, das Holzhaiderhäuschen, die Fischzuchtanstalt, Geflügelzuchtanstalt, den Hof Adamsthal und das Jagdschloß Platte, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberg;

19) für den neunzehnten Wahlbezirk, umfassend: die Sommerstraße (excl. No. 1), Hochstraße, Emserstraße mit den zwischen dieser und dem Stadtheil an der Platterstraße (Mariabitt) belegenen Arbeiterhütten und Gartenhäuschen, die Blindenschule und die daneben belegene Gärtnerwohnung, sowie sämtliche Gärtnerwohnungen und Arbeiterhütten zwischen der Emserstraße und der Fortsetzung der Bleichstraße (Weberhoben, Seeroben, Wellriethal) Glarenthal und die Schwalbacherstraße von No. 15 bis incl. 21a und 20 bis incl. 36, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberg;

20) für den zwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Schwalbacherstraße von No. 23 bis incl. 61 (ungerade Nummern) mit Schachtstraße 2, Bleichstraße, Hellmundstraße, Frankenstraße und Walthamstraße, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberge;

21) für den einundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Helmenstraße, Wellriethstraße und Hermannstraße, ein Zimmer in der ersten Elementarschule auf dem Schulberg;

22) für den zweiundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: den Adolfsberg, die Schöne Aussicht, Wilhelmshöhe, den Leberberg, die Sonnenbergerstraße mit den dafelbst befindlichen Arbeiterhütten, das Rettungshaus, den Hof Geisberg, Königstuhl, die Dietenmühle, die bei derselben belegenen Landhäuser, Parkstraße, den Grünweg, die Gartenstraße, Paulinenstraße, den Gurkaalplatz, die Wilhelmstraße (mit Friedrichstraße 2a) und den Theaterplatz, ein Zimmer in der Marktschule und

23) für den dreiundzwanzigsten Wahlbezirk, umfassend: die Stadterstraße, Blumenstraße, den Hainerweg, die Humboldtstraße, Frankfurterstraße, das Brömser'sche Gartenhaus an der Hainerstraße und die dafelbst belegenen Arbeiterhütten, die Martinstraße, Victoriastraße, Mainzerstraße, Herber'sche Besitzung, das Harz'sche Gartenhaus und Bertram'sche Gartenhaus, das Zimmer No. 22 im Rathhaus

Zu Wahlvorstehern und deren Stellvertreter sind ernannt worden:
1) für den ersten Wahlbezirk: Herr Kreisgerichtsrath a. D. Büch zum Wahlvorsteher und Herr Baunternehmer Heinrich Mä zu dessen Stellvertreter;

2) für den zweiten Wahlbezirk: Herr Bergath Siebler Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Anton Schirg zu dessen Stellvertreter;

3) für den dritten Wahlbezirk: Herr Rechnungskammerrath a. D. Pfeiffer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Franz Strassburger zu dessen Stellvertreter;

4) für den vierten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Banker Reusch zum Wahlvorsteher und Herr Instrumentenmacher R. Wolff zu dessen Stellvertreter;

5) für den fünften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Minister rath a. D. Bigelius zum Wahlvorsteher und Herr Rechtsanw. Franz Ebel zu dessen Stellvertreter;

6) für den sechsten Wahlbezirk: Herr Kaufmann Wilh. Bim zum Wahlvorsteher und Herr Lederhändler Georg Stritter zu dessen Stellvertreter;

7) für den siebenten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Kaufmann Friedrich Knauer zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Heinrich Philippi zu dessen Stellvertreter;

8) für den achten Wahlbezirk: Herr Bürgermeister Soulin zum Wahlvorsteher und Herr Buchdruckereibesitzer Adolph Stein zu dessen Stellvertreter;

9) für den neunten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Badewilhelm Bedel zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann R. Glaser zu dessen Stellvertreter;

10) für den zehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Badewilhelm Georg David Schmidt zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Franz Altkötter zu dessen Stellvertreter;

11) für den elften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Kaufmann Philipp Fehr zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Gottfr. Ludwig Neundorff zu dessen Stellvertreter;

12) für den zwölften Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Spennittags Christian Schreiner zum Wahlvorsteher und Herr Acciseinnehmer Zehring zu dessen Stellvertreter;

13) für den dreizehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher hersteiger Schlosser Wilhelm Philippi zum Wahlvorsteher und Herr Gerichtschöffe Heinrich Weil zu dessen Stellvertreter;

14) für den vierzehnten Wahlbezirk: Herr Hotelbesitzer Christian Krell zum Wahlvorsteher und Herr Wasserhändler August W. zu dessen Stellvertreter;

15) für den fünfzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Rentner Dr. Schirm zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Friedrich Wilhelm Käsebieber zu dessen Stellvertreter.

16) für den sechzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Arnold Pagenstecher zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Anton Burkart zu dessen Stellvertreter;

17) für den siebenzehnten Wahlbezirk: Herr Stadtvorsteher Rentner Johann Ludwig Medel zum Wahlvorsteher und Armenpfleger Wilhelm Berner zu dessen Stellvertreter;

18) für den achtzehnten Wahlbezirk: Herr Oberlehrer Georg Lang zum Wahlvorsteher und Herr Architect Heinrich Ender zu dessen Stellvertreter;

19) für den neunzehnten Wahlbezirk: Herr Rentner Christian Gaab zum Wahlvorsteher und Herr Rentner Heinrich F. zu dessen Stellvertreter;

20) für den zwanzigsten Wahlbezirk: Herr Rechtsanwalt R. Scholz zum Wahlvorsteher und Herr Maler und Ladierer Julius Hartmann zu dessen Stellvertreter;

21) für den einundzwanzigsten Wahlbezirk: Herr Bürgermeister

Secretär
Schweiz
22) für
D. G.
reib zu
23) für
zeichnete
Kreisgeric
Wiesba
Symph
Zur V
Zum e
Ob
von
und
Alban
qua
Sinfon
Ad
Ouver
Die M
9. Oct
temise ei
Zufolg
ag de
solgelde
ersteigert
Wiesbo
10
Zufolg
orden
festigen
ersteigert
Wiesbo
15
Zufolg
werden
festigen
steigert
Wiesbo
15
Mit G
für die
jung F

die Secretär Joost zum Wahlvorsteher und Herr Privatier Karl Schweighöfer zu dessen Stellvertreter;
 22) für den zweieundzwanzigsten Wahlbezirk: Herr Revisionrath D. Gärtner zum Wahlvorsteher und Herr Kaufmann Jacob Reiß zu dessen Stellvertreter und
 23) für den dreiundzwanzigsten Wahlbezirk: der unterzeichnete Oberbürgermeister Lanz zum Wahlvorsteher und Herr Kreisgerichtsrath Meister zu dessen Stellvertreter.
 Wiesbaden, 15. October 1873. Der Oberbürgermeister.
 Lanz.

Curhaus zu Wiesbaden.

Freitag den 17. October Abends 8 Uhr:

Symphonie-Concert des städtischen Curorchesters.

PROGRAMM.

Zur Weihe des Hauses. Ouverture Op. 124 von Beethoven.
 Zum ersten Mal: **Idyllische Scene.** Concertstück für Flöte, Oboe, Clarinette, Fagott und Horn von Jul. Rietz, vorgetragen von den Herren A. Richter, Mühlfeld, Stark, Wilhelm und Zschernek.

Albumblatt aus Op. 99 von Rob. Schumann für Streichquartett von L. Lüstner.

Sinfonie (G-dur, mit dem Paukenschlag) von Jos. Haydn. Adagio, Vivace assai, Andante, Menuetto, Allegro di molto.

Ouverture zu „Genoveva“ von Rob. Schumann.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Gebäudereiter wird auf **Sonntag den 9. October Morgens 7 1/2 Uhr** zu einer Uebung an die Lemise eingeladen. Um pünktliches Erscheinen bittet
 Der Brand-Director: Scheurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Domänen Rentamts dahier sollen **Freitag den 17. October** Nachmittags 3 Uhr wegen schuldigen Holzgeldes ein Pferd und zwei Kommoden auf hiesigem Marktplatz versteigert werden.
 Wiesbaden, den 16. October 1873. Der Executor.
 Meister.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 1. October d. J. werden **Freitag den 17. October** l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:
 1) ein Spiegel,
 2) eine Kommode

versteigert werden.
 Wiesbaden, den 8. October 1873. Der Gerichts-Executor.
 Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 12. October werden **Dienstag den 21. October** Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich:

- 2 Kanapés,
- 1 Kleiderschrank und
- 1 Kommode

versteigert werden.
 Wiesbaden, den 15. October 1873. Der Gerichts-Executor.
 Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 4. October werden **Mittwoch den 22. October** Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause eine Taschenuhr, ein Pferd und ein Wagen versteigert werden.
 Wiesbaden, den 15. October 1873. Der Gerichts-Executor.
 Ullius.

Wiesbaden, den 15. October 1873. Der Gerichts-Executor.
 Ullius.

Mit Ende dieser Woche wird das **Alterthums-Museum** für die Wintermonate geschlossen und nur auf besondere Anmeldung **Friedrichstrasse 1** zugänglich sein. 286

Local-Gewerbeverein.

Das Wintersemester der gewerblichen Abendsschule für Lehrlinge, sowie das der Fortbildungs-Classe für Erwachsene beginnt **Montag den 20. October Abends 8 Uhr** in der Schule auf dem Markte und werden daselbst gleichzeitig die Anmeldungen entgegen genommen. Das Unterrichts-Honorar in der Fortbildungs-Classe für Erwachsene beträgt 1 Thlr. und für diejenigen Schüler der gewerblichen Abendsschule, deren Eltern oder Lehrmeister nicht Mitglieder des Gewerbevereins sind, 1 fl. 30 kr. pro Wintersemester. Wir ersuchen die hiesigen Herren Handwerksmeister, hiervon gefälligst ihren Gehülfen und Lehrlingen Kenntniß geben zu wollen und empfehlen den dem heutigen Tagblatte beigedruckten Stundenplan der gewerblichen Abendsschule ihrer besonderen Aufmerksamkeit.

Für den Vorstand:

Ch. Gaab.

235

Dietenmühle.

401

Römisch-irische Bäder

Samstag und Sonntag.

Kaiserswerther Kalender für 1874

das Exemplar zu 6 Sgr. sind zu haben bei
 1552 **Ed. Reinemer**, II. Burgstraße 5.

Wohnungs-Veränderung.

Ich wohne jetzt **Marktstraße 12.**
 1569 **H. Nagel, Sattler.**

Ich wohne jetzt **Friedrichstraße 6**
 (Thor-Eingang).

638 **Fr. Walcher, Sattler.**

Restauration Poths.

Von heute Abend 6 Uhr an:

Lagerbier.

1629

Golhaer Cervelatwurst,
Frankfurter Bratwürstchen

1508

empfehlen

Chr. Ritzel Wwe.

Geräucherten Rinnbäcken

per Pfund 26 kr.,

Bauchlappen

1531

per Pfund 28 kr.

bei **H. Cron, Neugasse 7.**

Süßer, sowie federweicher Wein

1567 bei **P. M. Lang, Bahnhofstraße 10 a.**

Eine sehr gut erhaltene **Stainer Geige** ist billig zu verkaufen **Adelshofstraße 20** zwei Treppen hoch. 802

Ein gußeiserner **Löschtrog** ist zu verkaufen. Näh. Erbed. 702

Cäcilien-Verein.

Samstag den 18. October Abends 7^{1/2} Uhr:

General-Versammlung und Probe im Probelocal.

Tagesordnung: 1) Neuwahl des Vorstandes pro 1873/74;
2) Statutenänderung.

359

Der Vorstand.



Markt 7.

Frisch eingetroffen:

Ausgezeichnete Schellfische I. Qual., Steinbutt, lebende und frische abgeschlachtete Rheinhechte, lebende Flußkarpfen, lebende Aale, Krebse, holländische Speckhäklinge zum Rohessen, äche Russ. Garviar, Häringe, Sardellen etc. Erwartet werden: Seezungen und Cabiau. 412



Neue Fischhalle,

Cde der Gold- und Metzgergasse. 508

Frisch eingetroffen: Steinbutt (turbot), Lardutt, große und kleine Schollen zum Baden und Kochen, Seezungen (Soles), dicke Aale, sowie Rheinhechte 32 und 36 Kr., große Karpfen 30 Kr., Schleien 24 Kr.; ferner treffen heute Frühe ein die so beliebten Merlans aus der Nordsee (ausgezeichnet zum Baden), Zander.

Kieler Sprotten

frisch eingetroffen

1622

bei A. Schirmer, Schiffersplatz 2.

Neue Maronen

per Pfund 14 Kr. em fiehlt

1634

A. Schirmer, Markt 10.

Oberländer Kastanien

bei
1593

Christian Wolff,
Tannusstraße 25.

Pumpernickel

ganz frisch eingetroffen bei

1634

A. Schirmer, Markt 10.

Täglich frisch

Frankfurter Bratwürstchen

bei
1504

Christian Wolff,
Tannusstraße 25.

Neues Mainzer Sauerkraut

per Pfund 6 Kr. bei

1624

A. Schirmer, Markt 10.

Ein erst drei Monate gebrauchter Herd von Pohlwein ist mit 25 fl. Verlust zu verkaufen Dambachthal 11. 1519

Eine Partie kleinere Wägen billiger zu verkaufen. 1554

Ein Kohlen-Kolle mit Reitern ist billig zu verkaufen. Näh. Expedition. 1538

Ein Plattofen, noch wie neu, billigst zu verkaufen. Näheres Expedition. 1546

W. Aufstraße 38 ist eine Pumpe mit Bleirohr zu verkaufen. 1516

Schützenhofstraße 2

vis-à-vis der Post,
neben Herrn Büchsenmacher Barthels

Grosser Ausverkauf

sämmtlicher
Kurz- und Weisswaaren,
Parfümerien etc.

von

Theodor Arns

aus Elbersfeld.

Der Verkauf dauert nur bis Ende
dieses Monats.

Langgasse 31, vis-à-vis dem Adler.

Der große Ausverkauf

von

Bielefelder Leinen-Waaren

wird noch 2 Tage fortgesetzt.

Ein Stück Leinen zum Duzend Hemden, zu feinen Oberhemden passend, welches 19 Thlr. gekostet, jetzt für 12 Thlr. 15 Sgr. Ein Stück russisches Leinen, aus reinem Hanf gewebt, welches sich sehr gut zu Bettwäsche und Arbeitshemden eignet, früher 15 Thlr., jetzt 9 Thlr. 25 Sgr. Große Tischtücher ohne Naht, zu 22 Sgr. 6 Pfg. à Stück. Taschentücher, das halbe Duzend zu 28 Sgr. Ein Tafeltuch, 6 Ellen lang, ohne Naht, mit 12 Servietten, früher 11 Thlr., jetzt 5 Thlr. 25 Sgr.

Außerdem noch viele Artikel, die hier nicht angegeben sind.

Die geehrten Bewohner von Wiesbaden und Umgegend wollen gefälligst von dieser so vortheilhaften, wirklich realen Offerte Gebrauch machen, und erlaube mir zu bemerken, diesen Verkauf nicht mit denen so häufig vorkommenden marktstreuerischen Annoncen und schwindelhaften Ausverkäufen zu verwechseln.

1574

Der Uebernehmer: Stein.

Ein mittelgroßes, in Mitte der Stadt gelegenes Haus im Preise von 20—24,000 fl. zu kaufen gesucht. Gef. Offerte beliebe man unter A. M. 16 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 1547

Zu verkaufen ein leichter Oekonomiewagen, zum Ein- und Zweispännigfabren eingerichtet. Näheres Langgasse 5. 14

Eine Hobelbank zu kaufen gesucht. Näheres Exped. 1546

Ein großer Krautständer zu verkaufen Römerberg 18. 1548

Stundenplan

für die gewerbliche Fortbildungsschule in Wiesbaden. — Wintersemester 1878/79.

Abends.	Stun- den.	Unterrichte.	Namen der Lehrer.	Oberklasse.	Namen der Lehrer.	Classe für Erwachsene.	Namen der Lehrer.
Montag.	8-9	Rechnen. Einübung des Metermaßes, Rechnen mit Decimalbrüchen, Procentrechnungen.	Herr Lehrer Mager.	Deutsch. Schwierigere Geschäftsaufsätze und Briefe.	Herr Lehrer Müller.	Gewerbliche Buchführung und Wechsellehre.	Herr Lehrer Hölper.
	9-10	Deutsch. Leichte Geschäftsaufsätze und Briefe.	Herr Lehrer Müller.	Rechnen. Einübung des Metermaßes, Rechnen mit Decimalbrüchen, Einfache Gesellschafts-, Gewinn- und Verlustrechnungen.	Herr Lehrer Mager.		
Dienstag.	8-9	Geometrie. Einführung in die Planimetrie. Ausmessung ebener Figuren.	Herr Lehrer Schmidt.	Rechnen. Wie am Montag.	Herr Lehrer Mager.	Repetition und Einübung der wichtigsten gewerblichen Rechnungen.	Herr Lehrer Hölper.
	9-10	Rechnen. Wie am Montag.	Herr Lehrer Mager.	Geometrie. Repetition der Ausmessung ebe- ner Figuren. Bestimmung des Inhaltes und Gewichtes von Körpern.	Herr Lehrer Schmidt.		
Mittwoch.	8-9	Zeichnen.	Herr Lehrer Feld.	Zeichnen.	Herren Maler Brenner und Reichmann.	Gewerbliche Buchführung und Correspondenz.	Herr Lehrer Hölper.
	9-10						
Donnerst.	8-9	Deutsch. Wie am Montag.	Herr Lehrer Müller.	Rechnen. Wie am Montag.	Herr Lehrer Mager.	Rechnen. Wie am Dienstag.	Herr Lehrer Hölper.
	9-10	Rechnen. Wie am Montag.	Herr Lehrer Mager.	Deutsch. Wie am Montag.	Herr Lehrer Müller.		
Freitag.	8-9	Deutsch. Wie am Montag.	Herr Lehrer Müller.	Geometrie. Wie am Dienstag.	Herr Lehrer Schmidt.	Physik.	Herr Gymnasial- lehrer Schmidt.
	9-10	Geometrie. Wie am Dienstag.	Herr Lehrer Schmidt.	Deutsch. Wie am Montag.	Herr Lehrer Müller.		

Dienstags und Freitags von Nachmittags 4 Uhr bis Abends 9 Uhr: Modelirunterricht.

Drucksachen aller Art

werden schnell und billigt angefertigt in der
1612 Buchdruckerei von **J. Edel**, Louisenstraße 14a.

Zur gefälligen Beachtung.

**Warmes und wasserdichtes Schuhwerk aus gutem
Saar-Ralbleder** (besonders für leidende Füße) verfertigt nach
Maß **A. Böhler, Schuhmacher**,
1492 Mehrgasse 27 im Dachlois.

L. Berghof, Tapezirer,

Adlerstraße 10,

empfiehlt sich in allen in sein Fach einschlagenden Arbeiten unter
reeller Bedienung; auch halte ich gut und dauerhaft gearbeitete
Sopha's vorrätig. 1561

Spelzenspreu ist fort während zu beziehen bei
1547 **R. Nassauer**, Saalgaße 2.

Vier Bände **Gartenlaube** von 1869-1872 (in gutem Zu-
stande) werden abgegeben. Näheres Expedition. 1581

Ein ächter Brüsseler **Teppich** (wenig gebraucht und wie neu)
wird mit 50 fl. Verkauft abgegeben Elisabethstraße 10, Frontspise,
von 8-1 Uhr. 1604

Für Diejenigen, welche an **syphilitischen** Krankheitserschei-
nungen leiden, Sprechstunden Morgens von 9-10, Nachmittags von
2-4 Uhr. **Chr. Löwe**, praktischer Wundarzt, Nerostr. 13. 770

Karl Machwirth, Platterstraße 17, em-
pfehlte sich im Kraut-
und Rübenschnitten. Bestellungen können gemacht werden bei Herrn
Bäder **Saueressig**, Römerberg 18. 1607

Cocosmatten & Läufer

für Treppen und Vorplätze

1566

empfiehlt billigt **Carl Eichhorn**,
1581 **Marktstraße 28**. Hoforbmacher. **Marktstraße 28**.

Ein vollständig eingerichtetes **Glasergeschäft** mit neuem Hand-
werkzeug, Hobelbank, Glas- und Holzvorräthen ist zu verkaufen.
Näheres in der Expedition d. Bl. 990

Ein angemessenes **Schwein** zu verkaufen Platterstraße 13b. 1609

Eine **Feldschmiede**, noch neu, zu verkaufen bei
1613 **L. Bartholomä**, Bleichstraße 14.

Zwei halbe Plätze in der 1. Rangloge sind abzu-
geben Elisabethstraße 2. 1348

Elisabethstraße 19 ist ein **Porzellanofen** nebst Schwanz-
ofen (zum Holzfeuern) zu verkaufen. 1564

Bierstadt.

Nächsten Sonntag **Gänsschießen** mit Flinten an den Fichten. 1544

Dolzheim.

Sonntag den 19. October **Gänsefegeln** bei **Ernst Thom**, Neugasse No. 104. 1550

Conditorei **Theilhaber** gesucht. 600 Thlr. erforderlich. Offerten unter A. H. 51 poste restante Frankfurt einzusenden. 1533

Allen unseren Freunden und Bekannten sagen bei unserer Abreise nach Amerika ein herzliches Lebewohl. **G. Dauer** nebst Familie.

Ein donnerndes Hoch dem Herrn **Ferdinand Müller** zum heutigen Geburtstage. 1580 **R. Sp. Bl.** aus der Langgasse 27.

Zum Geburtsteste

des Herrn Ferdinand Müller.

Dein Leben sei fröhlich und heiter,
Kein Leiden betrübe Dein Herz,
Das Glück sei stets Dein Begleiter,
Nie treffe Dich Kummer und Schmerz.

1602 **Die Sänger der Normandie.**

Heut' vor Jahren wohlbestellt
Erblickte Freund **B....** das Licht der Welt,
Ein Tag zuvor ein Jahr darnach
Nacht's ihm seine Gattin nach;
Drum Hurrah Hoch dem Jubelpaar,
Der Freiz bringt seinen Glückwunsch dar:
Ich wünsche Euch ein dickes Schwein,
Dazu ein Fäschen Rüdeshcim,
So did wie ich dazu e Wurst,
Gott segne den gefunden Durst.
Drum Alle stimmt mit mir ein:
Nichts nutz! Nichts nutz! ruft Groß und Klein.

1601 **F. F. —**
Herzliche Gratulation dem Herrn **Friedrich Pauli** zu seinem heutigen Wiegenfeste!

Im alten Testament steht es geschrieben:
Du sollst Dein Weib vor Allen lieben,
Doch nir nutz W's, daß Dein Weib vor Dir geboren,
Denn Adam hat ja doch die Ripp' verloren,
Deshalb Du alter Kir nutz lebe hoch,
Vergiß den Freund nicht, der Dich nie betrog,
Erleb noch oft mit Deinem holden Weibchen traut,
Der Du des Tags zuvor mit selber Lieb' in's Aug' geschaut,
Den Tag des heutigen Wiegenfestes!
Vergiß deshalb bei Müller nicht Dein Bestes!

Nir nutz!



Das war
Nir nutz!

1579 **G... — R... —**

Ein donnerndes Hoch soll erschallen in die Wellritzstraße No. 21 unserm Meister **F..... B....** zu seinem heutigen Geburtstage aus vollem Herzen mit ihren durstigen Kehlen

Sämmtliche Ländlergesellen.

1562 **Motto: Eyves Nutz.**
Wir gratuliren der lieben Frau **Piroth**, Hirschgraben 10a, zu ihrem heutigen Geburtstage. **Lante und Onkel.** 1606

Ein **Häutebuch** von der Steingasse bis in die Langgasse verloren. Abzugeben Steingasse 28. 1624

4 Thaler Belohnung

dem ehrlichen Finder einer **silbernen Uhrkette** mit einem 10-Frankstück und einem goldenen Medaillon, welches die Photographie einer Dame enthält. Verloren wurden die Gegenstände am 2. d. Mis. entweder in der Nerostraße, Taunusstraße, Wilhelmstraße oder Louisenstraße. Abzugeben bei der Polizei-Direction. 1616

Ein seidener **Regenschirm** (innen lila), mit dem Namen **Moriz Heilmann** versehen, ist verloren worden. Der ehrliche Finder wird gebeten, denselben gegen angemessene Belohnung im „**Raffauer Hof**“ abzugeben. 1585

Ein braunleider **Regenschirm** mit Eisenbeinrod wurde am Mittwoch Nachmittag vom Leberberg aus bis in die Geisbergstraße oder in der Langgasse verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung Leberberg 7. 1614

Ein goldemallirter **Ohrring** verloren. Näh. Exped. 1611

Ein **Teppich** gefunden. Näheres bei Ph. Forst, Nachtwächter, Nerostraße 28. 1630

Geunden ein **Gebund Hauptschlüssel**. Abzuholen bei **N. Herrmann**, Geisbergstraße 11. 1512

Ein gelber **Pincherhund**, auf den Namen „**Moppes**“ hörend, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung Neugasse 7. Vor Anlauf wird gewarnt. 1530

Ein Mädchen von Schwalbach sucht das Bügeln gründlich zu erlernen. Näheres Expedition. 1510

Behrstraße 27 Bel-Etage wird ein reinliches Monatmädchen gesucht. 1509

Ein Mädchen sucht Monatsstelle, am liebsten auf den ganzen Tag. Näheres Hellmundstraße 3 im Hinterhaus. 1559

Ein Mädchen, welches das Maschinennähen gelernt hat, sucht Beschäftigung im Kleidermachen. Näheres Expedition. 1570

Ein perfektes Bügelmädchen wird gesucht Feldstraße 7. 1491

Ein Nähmädchen, welches auch auf der Maschine geübt ist, wird gesucht Mauergasse 21. 1558

Ein Monatmädchen gesucht. Näheres Expedition. 1520

Ein Monatmädchen gesucht Hellmundstraße 15, 3. Stock. 1599

Ein Ladenmädchen wird in ein Colonialwaaren-Geschäft gesucht. Näheres bei Jean Haub, Mühlgasse. 1637

Gesucht sogleich ein mit guten Zeugnissen versehenes Monatmädchen. Näheres Louisenstraße 21, 2 Treppen hoch. 1631

Ein gesittetes, im Nähen gewandtes Mädchen kann dauernde Beschäftigung erhalten bei **J. Müller**, Goldgasse 12. 1588

Ein Mädchen sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen. Näh. bei Frau **Faust**, Wellritzstraße 30 Parterre. 1608

Tüchtige Hotel-Zimmermädchen, Hausmädchen, die nähen und bügeln können, einige Herrschaftsköchinnen, im Besitz guter Empfehlungen, suchen Stellen durch **Ritter**, Mauergasse 2. 1633

Einfache Mädchen für Richten- und Hausarbeit gesucht durch **Ritter**, Mauergasse 2. 1633

Eine durchaus perfekte Restaurationsköchin und eine Hotelköchin gegen hohes Salair nach auswärts gesucht durch **Ritter**, Mauergasse 2. 1633

Eine durchaus perfekte feinere Köchin sucht bei einer Herrschaft oder in einer Restauration eine Stelle. Näheres Dohzheimerstraße 30. 1523

Ein gebildetes Mädchen sucht Stelle als Kammerjungfer oder zu größeren Kindern. Näheres Ellenbogengasse 8, 1 Stiege hoch. 1537

In eine kleine Familie wird ein junges, braves Mädchen gesucht, welches die Hausarbeit versteht und etwas nähen kann. Näh. Rheinstraße 18 im 3. Stock. 1535

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und alle Hausarbeit gründlich versteht, sucht wegen Abreise der Herrschaft eine Stelle. Näheres Elisabethenstraße 10, Bel-Etage. 1517

Ein braves, fleißiges Hausmädchen wird sogleich gesucht. Näh. Bahnhofstraße 8, 1. Stock. 1598

Ein braves Dienstmädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht Friedrichstraße 37, eine Stiege hoch rechts. 1551

Ein starkes Kindermädchen gegen guten Lohn gesucht Weber-
gasse 4 im 1. Stod. 1595
 Ein ordentl. Dienstmädchen gej. N. Lehrstraße 14 im Laden. 1623
 Es wird ein reinliches Mädchen auf gleich gesucht Marktstr. 5. 1621
 Ein Mädchen, welches französisch spricht, sucht Stelle zu Kindern
 oder in einem Laden durch Kayß, Friedrichstraße 23, Hth. 1615
 Ein braves Mädchen wird sofort gef. Emserstr. 29c Part. 1563
 Haus-, Zimmer- und Küchenmädchen sofort gesucht durch Knecht,
 Mezgergasse 9, erste Etage. 1435
 Zum sofortigen Eintritt wird ein mit guten Zeugnissen versehenes
 Kindermädchen gesucht Adelhaidstraße 19 ebener Erde. 1522
 Ein Mädchen, das die feinere und bürgerliche Küche, sowie alle
 Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle. Näheres Wellriß-
 straße 35 im 4. Stod. 1534
Herrenschaften wird jederzeit gut empfohlenes **Dienstpersonal**
 nachgewiesen durch Frau **Birek**, Goldgasse 6. 1592
 Ein gewandtes, zuverlässiges Mädchen, welches in allen häuslichen
 Arbeiten erfahren ist, sucht auf Ende October oder Anfangs November
 eine Stelle. Näheres Expedition. 1513

Eine Köchin,

welche gut kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird zum
 1. November gesucht Adolphstraße 5, 1 Treppe hoch. 1521
 Ein Dienstmädchen, welches Küchen- und Hausarbeit versteht, sucht
 sogleich eine Stelle. Näheres Oranienstraße 8 im Seitenbau. 1518
 Ein Mädchen gesucht Steingasse 23. 1494
Mädchen jeder Branche und nur mit guten Zeugnissen
 erhalten gute Stellen durch Frau **Birek**, Goldgasse 6. 1592
 Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waschen
 und bügeln kann, sowie die Hausarbeit gründlich versteht, wird ge-
 sucht. Eintritt Mitte November. Näh. Karlstraße 10. 1571
 Ein feineres **Zimmermädchen** mit guten Empfehlungen,
 welches perfekt nähen, bügeln und serviren kann, sucht Stelle zum
 20. October durch Frau **Birek**, Goldgasse 6. 1592
 Zu zwei stillen Leuten wird ein braves Mädchen gesucht und kann
 den 20. oder 21. October eintreten. Näheres Expedition. 1591

Stelle-Gesuch.

Ein junger Mann, welcher längere Zeit auf öffentlichen Bureau
 gearbeitet hat, sucht Stelle auf einem Bureau oder in einem Hotel
 als Buchhalter. Näheres bei Knecht, Mezgergasse 9, 1 St. 17882
 Ein Hausburische und ein Küchenmädchen, welche sofort eintreten
 können, werden gesucht von C. Christmann, Restaurateur. 1526
Gute Schneidergehilfen auf große und kleine
Arbeit, sowie ein guter Tagschneider gesucht
 Neugasse 2a. 1639

Ein Tapeziergehilfe sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 1502
Schneider, ein tüchtiger Arbeiter, gesucht von H.
 Reiningger, Adlerstraße 19. 1638
 Ein junger Mann mit schöner Handschrift sucht Stelle auf einem
 Bureau. Näheres in der Expedition. 1586
 Ein **Schuhmacher** sucht Arbeit, Sohlen und Fleck, auf Logis.
 Näheres Expedition. 1619
 Ein **Diener**, der Haus- und Gartenarbeit gründlich versteht,
 wird zum 1. November gesucht Bierstädterstraße 6. 1596
 In ein feines hiesiges Tuch-Geschäft wird ein mit den nöthigen
 Vorkenntnissen versehener Lehrling gesucht. Näh. Exped. 1514

Ein möblirtes Wohnzimmer und ein leeres Zimmer, womöglich
 mit einer oder zwei Bettstellen ohne Bettzeug, wird auf den Winter
 zu miethen gesucht. Adressen beliebe man unter A. B. 6 an die
 Expedition abzugeben. 1503
 Elisabethenstraße 19 ist die neubergerichtete 2. Etage, bestehend
 aus 5 Zimmern, Küche, Souterrain nebst allem Zubehör, auf
 nächsten April zu vermieten. 1565
 Elisabethenstraße 21 ist eine heizbare Manjarde zu ver-
 mieten. 1587

Emserstraße 27 ist eine freundliche Wohnung mit allen Be-
 quemlichkeiten zu vermieten. 1383
 Goldgasse 15 ist ein Laden mit Logis auf den 1. Januar zu
 vermieten. 1580
 Hellmundstraße 3 im 2. Stod ist eine abgeschlossene Wohnung
 von 3 Zimmern nebst Zubehör sogleich zu vermieten. 1556
 Hellmundstraße 5, 3. Stod, ist ein möblirtes Zimmer billig
 sofort zu vermieten. 1388

Geisbergstraße 6

(Sonnenseite) sind 4 gut möblirte Parterrezimmer zu verm. 453
 Kirchgasse 5 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 1515
 Louisenstraße 16, 2 St. h., ist ein möblirtes Zimmer zu ver-
 mieten. 1532
 Louisenstraße 19, Sonnenseite, sind zwei möblirte Zimmer zu
 vermieten. Näheres 2 Treppen hoch. 1524
 Marktstraße 23 ist ein einfach möblirtes Zimmer billig zu ver-
 mieten. 1536

Nerostraße 13

Bel-Etage zwei freundlich möblirte
 Zimmer zu vermieten. 1600
 Nerostraße 14 ist eine Parterrewohnung mit Manjarde und Zu-
 behör auf gleich oder auf den 1. Januar zu vermieten. 1555
 Oranienstraße 17 ist ein schönes Logis, bestehend aus 4 Zim-
 mern im Hinterbau, auf gleich zu vermieten. 1632
 Oranienstraße 13 sind 2 möblirte, freundliche Zimmer sehr
 billig zu vermieten. 1529
 Röderstraße 26a sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 1572
 Steingasse 14 eine geräumige Wohnung sofort zu verm. 1498
 Schillerplatz 2a, Hinterh., ist ein Dachstübchen zu verm. 1545
 Schwalbacherstraße 20 ist im Seitenbau eine kleine Woh-
 nung an stille Leute zu vermieten. 1618
 Taunusstraße 13 ist ein möblirtes Zimmer zu verm. 1610
 Taunusstraße 47 ist eine freundliche Wohnung von 5-6 Zim-
 mern in der Bel-Etage möblirt oder unmöblirt zu verm. 1493
 Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer ist auf gleich zu vermieten.
 Näheres in der Expedition d. Bl. 1540
 Ein elegant möblirtes Zimmer, in Mitte der Stadt neben der Post,
 ist mit oder auch ohne Pension vom 1. November l. J. an billig
 zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 1539
 Ein anständiger Herr kann billig ein möblirtes Zimmer, auf Ver-
 langen auch Kost, erhalten. Näh. Hellmundstraße 17a, Part. 1553
 Ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer zu vermieten Schwalbacher-
 straße 27, Hinterhaus Parterre rechts. 1577
 Eine schön möblirte Bel-Etage mit allem Zubehör ist sofort zu ver-
 mieten große Burgstraße 10. 1542
 An einen soliden jungen Herrn oder eine Dame ist ein prachtvoll
 möblirtes Zimmer, zu 4 Thlr. monatlich, mit oder ohne Kost zu
 vermieten. Näheres Rheinstraße 32 im Laden. 1603
 Ein elegantes Parterrezimmer ist nebst Manjarde und Kohlenraum
 ohne Möbel in der Karlstraße zu verm. Näheres Exped. 1590
 Eine abgeschlossene Wohnung, Hochparterre, von 4 Zimmern ist mit
 allem Zubehör sofort zu vermieten. Auch können zwei inein-
 andergehende Zimmer an einen Herrn oder eine Dame unmöblirt
 abgegeben werden. Näheres Wallmühlweg 9. 1529
 Verlängerte Wellrißstraße bei Schreiner Ph. Tremus sind zwei
 Wohnungen im Hinterhaus zu vermieten. 1376
 Ein leeres Dachstübchen zu vermieten Röderstraße 24, 3. St. 1528
 Eine Dachstube ist zu vermieten Adlerstraße 3. 1627

Ein solides Frauenzimmer oder ein Herr kann Mezgergasse 3 im
 Hinterhaus Schlafstelle erhalten. 1111
 Ein reinlicher Mann kann Logis erhalten Steingasse 13 eine
 Stiege hoch. 1582
 Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstätte 12, 1 St. 1583
 Zwei Arbeiter finden Logis Wellrißstraße 30, 2. Etage. 1501
 Herren finden Schlafstelle Adlerstraße 43, 2 St. h. 1500
 Ein braves Mädchen kann gegen entsprechende Hausarbeit freie
 Schlafstelle erhalten. Näheres Expedition. 1578
 2 anständige Mädchen finden auf 1. Nov. Logis. Näh. Exped. 1626

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten die schmerzliche Nachricht, daß unser geliebtes Töchterchen,

Marie Schlink,

nach kurzem Leiden gestern Nachmittag 4 Uhr verschieden ist.

Wiesbaden, den 16. October 1873.

1541 Die trauernden Hinterbliebenen.

Todes-Anzeige.

Verwandten, Freunden und Bekannten hiermit die schmerzliche Anzeige von dem nach schweren Leiden erfolgten Hinscheiden unserer Tochter, Schwester und Cousine,

Katharina Sittig,

im Alter von 14 Jahren.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Freitag den 17. October Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Schiersteinerweg rechts dem Pulverhaus, aus statt.

NB. Ihre früheren Mitschülerinnen werden hierzu besonders eingeladen.

1543

Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß meine geliebte Gattin, **Elisabete Seibert**, geb. Seibert, am Dienstag den 14. October Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr sanft verschieden ist.

Die Beerdigung findet heute Freitag Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr vom Sterbehause, Nerostraße 33, aus statt.

1635 Der tiefbetrübte Gatte.

Danksagung.

Allen denen, welche unseren Väter und Vater, **Johann Friedrich Martin**, zu seiner letzten Ruhestätte geleiteten, sagen wir unseren herzlichsten Dank.

1490 Die trauernden Hinterbliebenen.

Allen denen, welche unser unvergeßliches Kind und Bruder, **Friedrich Pfeiffer**, zu seiner Ruhestätte geleiteten, und besonders seinem Herrn Lehrer und Mitschülern unseren herzlichsten Dank.

1573 Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen Denjenigen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres Kindes, **Friedrich Geissler**, so innigen Antheil nahmen, sagen wir hiermit unseren herzlichsten Dank.

1568 Die trauernden Hinterbliebenen.

Möbel-Lager.

Unterzeichneter empfiehlt sein Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel** zu den billigsten Preisen.

1584 **Ph. Berghof**, Zabergirer, Friedrichstraße 28, 1 Treppe hoch.

Für Herrschaften und Pferdebesitzer halte mein **Fourage-Geschäft**, bestehend in **Hafer, Heu, Stroh, Weizenkleien, Spelzenmehl** etc. bestens empfohlen.

1548 **R. Nassauer**, Saalgaasse 2.

Ein **Sans** in der Elisabethenstraße oder Dambachthal wird zu kaufen gesucht. Offerten nebst Preisangabe unter K. B. in Expedition d. Bl. abzugeben.

Ein noch wenig gebrauchter **Säulenofen** ist zu verkaufen. Näheres Selenenstraße 10 im Hinterhaus.

Ein geschliffener **Säulenofen** mittlerer Größe ist Morstraße 1 zu verkaufen.

Ein schönes, junges **Rädchen** kann gratis abgegeben werden. Näheres Exped.

Hochstraße 16 ist ein **Ziehlarren** mit Kasten, 2 feineren Rippen, tieferen Treppengewangen, Borde und Latten billig zu verkaufen. **Jakob Haberstock**.

Taunusstraße 47, Hinterhaus, ist ein gut erhaltenes **Wägelchen** zu verkaufen.

Ein **Schreibschrank**, ein Tisch etc. ist aus der Hand zu verkaufen. Saalgaasse 4.

Adelhaardstraße 19 ist ein weidengeflochtenes **Kinderwägelchen** zu verkaufen.

Dochstraße 9 sind verschiedene Sorten **Äpfel** zu verkaufen.

Französischen, englischen, lateinischen und griechischen Unterricht erth. Professor **Barario** schmal Faulbrannenstraße 7 bei M. Schlosser. (**Pariser Aussprache. Diplom von der Academie zu Paris**)

Frankfurt, 16. Octbr. (Viehmarkt.) Angetrieben waren: 250 Da 90 Kühe, 150 Kälber und 100 Hammel. Die Preise stellten sich: 1. Qual. 45 fl., 2. Qual. 43 fl., Kühe 1. Qual. 37 fl., 2. Qual. 35 fl., Kälber 40 fl., Hammel 40 fl.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend 5 Uhr, Sabbath Morgen 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Morgen 9 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abend 5 Uhr 50 Min.

Wochentage Morgen 7 Uhr, Wochentage Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Israel. Religions-Gesellschaft, II. Schwalbacherstraße

Freitag Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr, Sabbath Nachmittags 3 Uhr, Sabbath Abends 6 Uhr, Wochentage Morgens 6 $\frac{1}{2}$ Uhr, Wochentage Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Tages-Kalender.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Seite Freitag den 17. October.

Burhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr: Concert. Abends 8 Uhr: Symphonie-Concert im großen Saale.

Pompier-Corps. Übung der Mannschaft in Uniform. Zusammenkunft Nachmittags 4 Uhr an der Spritzenremise.

Fahrspritze No. 2. Übung der Mannschaft in Uniform. Zusammenkunft Nachmittags 4 $\frac{1}{2}$ Uhr an der Spritzenremise hinter der Marktschule.

Verein der Künstler und Kunstfreunde. Abends 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Erste Versammlung im „Grand-Hotel“.

Wiesbadener Brand-verein. Abends 8 Uhr: Generalversammlung „Bayrischen Hof“.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringturnen.

Gesangverein „Sängerkunst“. Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Probe.

Handsprike No. 3. Abends 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Generalversammlung in der „Ruckerhöf“.

Verhorene in Wiesbaden.

Am 15. October, Marie, L. des Maurermeisters Daniel Schlimm hier, alt 6 J. 4 M. 22 J. — Am 15. October, Emilie, Freisrau von Holtz aus Pöten, alt 82 J. — Am 16. October, Philipp Egert, Hausknecht Hilgenroth, alt 28 J. — Am 16. October, Henriette, L. des Längs Heinrich Ufinger dahier, alt 1 M. 18 J.

Auszug aus dem Sitzungsprotocolle des Gemeinderaths zu Wiesbaden vom 6. October 1873.

gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Rücker und Dr. Schirm (beide entschuldigt).

Zu den Gesuchen:

2157. des Wirths Friedrich Groll dahier um Ertheilung der Concession zur Errichtung eines Hinterbaues zu seinem in der Röderstraße No. 3 belegenen Wohnhause;

2158. des Christoph Merten um Gestattung der Errichtung einer Frontspitze auf das ihm bereits zur Erbauung genehmigte Wohnhaus auf dem Rietherberg, Erbauung eines Stalles und eines Treibhauses daselbst;

2159. des Gärtners Nicolaus Meth um Erlaubniß zur Erbauung eines Hinterhauses bei seinem an der Dopheimerstraße belegenen Wohnhause;

2160. des Lorenz Bartholomä um Gestattung der Erbauung zweier Waschlüchen in seiner in der Bleichstraße belegenen Hofraithe;

2161. des Louis Schäfer dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Hinterhauses auf seinem im Dambachthale belegenen Besitzthume und

2162. des Gärtners H. Schweiß dahier um Gestattung der Errichtung eines Gewächshauses nach verändertem Plane soll berichtet werden, daß von hier aus gegen die Genehmigung derselben unter den von Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen nichts einzuwenden sei.

2163. Das Gesuch des Tobias Fraund dahier um Ertheilung der Concession zur Erbauung eines Wohnhauses auf seinem im Felddistrikt „Apelberg“ belegenen Grundstück kann vom Gemeinderath zur Genehmigung nicht befürwortet werden, da der Bauplatz schmal ist, daß Gesuchsteller die vorgeschriebenen 10' Entfernung von der Nachbargrenze nicht einhalten kann.

2164. Zu dem Gesuche des Reinhard Bender um Gestattung der Erbauung eines Wohnhauses in der verlängerten Adelheidstraße soll berichtet werden, daß unter den von Königl. Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung gegen die Genehmigung des Gesuchs nichts einzuwenden sei, daß Gesuchsteller sich dahier zu Protocoll verpflichtet, die sich auf sein Bauterrain berechnenden Kosten der Straßen- und Canalanlagen zu tragen, so, daß er die betreffenden Beträge für den Grunderwerb, für die Canalanlage, für die Chauffirung der Fahrbahn und für die Trottoirpflasterung jedesmal auf Anfordern an die Stadtkasse entrichtet.

2166. Die am 4. L. M. stattgehabte Versteigerung der diesjährigen Kastanienernte aus der Plantage an der Platterstraße und am Idsteinerweg wird auf den Erlös von 61 Thlr. genehmigt.

2167. Es kommt zur Mittheilung, daß Königl. Eisenbahn-Direction ein Exemplar des Jahresberichts über die Verwaltung der Nassauischen Eisenbahn pro 1872 an die städtische Behörde habe gelangen lassen.

2168. Das Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 23. v. Mts., betreffend die Eröffnung der Grabenstraße, gelangt zur Kenntniß des Gemeinderaths und sollen in dieser Angelegenheit mit den Interessenten weitere Verhandlungen gepflogen werden.

2169. Die Erklärung des Rechtsanwalts Lang Namens der Mainzer Actienbierbrauerei-Gesellschaft, betreffend die Verlängerung des mit genannter Gesellschaft abgeschlossenen Pachtvertrags bezüglich des vormaligen Engel'schen Hauses, wird acceptirt.

2170. Ein Schreiben Königl. Polizei-Direction vom 2. L. Mts., betreffend die Verlegung des Andreasmar'tes und die Umwandlung des Louisenplatzes in einen Marktplatz, gelangt zur Kenntniß des Gemeinderaths und soll dasselbe bei den Verhandlungen wegen Verpachtung eines freien Platzes im südwestlichen Stadttheile Beachtung finden.

2171. Das wiederholte Gesuch des Wirthschaftspächters Brühl auf dem Neroberge um Verlängerung des Pachtvertrags auf ein weiteres Jahr soll am 1. December l. J. reproducirt werden.

Es wird eine aus den Herren Krauer, Reusch, Dr. Pagenstecher, Medel und Fehr bestehende Commission gebildet, welche wegen zweckentsprechender Einrichtungen, eventuell Erbauung eines Wirthschaftsgebäudes auf dem Neroberge dem Gemeinderath bis zum 1. December c. Vorschläge machen soll.

2173. Zu dem Gesuche des Gastwirths Wilhelm Reuter dahier um Ertheilung der Concession zum Wirthschaftsbetriebe in dem Hause Marktstraße No. 26 soll berichtet werden, daß mit Rücksicht auf die bestehenden gewerbepolizeilichen Vorschriften gegen die Genehmigung des Gesuchs nichts einzuwenden sei.

Die Gesuche:

2174. des Bürgermeisterei-Expediten Adolf Ludwig Heinrich Erbe von hier,

2175. des Schneiders Christian Georg Wagner von hier und

2176. des Landwirths Reinhard Faust jr. dahier um Gestattung des Antritts des angebornen Bürgerrechtes in hiesiger Stadtgemeinde werden genehmigt.

2178. Auf Antrag des Herrn Oberbürgermeisters wird beschloffen, von Breslau, Leipzig, Dresden und Frankfurt a. M. die den Theaterbauten daselbst zu Grunde gelegten Programme einzuziehen und sollen die hierdurch etwa veranlaßt werdenden Kosten auf die Stadtkasse übernommen werden.

2179. Der Antrag der Friedhof-Commission, den Preis einer Gruft in dem ersten Quadrat auf der nördlichen Seite des Todtenhofs gegenüber der Mauer von 30 auf 40 Thlr. zu erhöhen, wird einstimmig genehmigt.

2181. Auf Vortrage des zweiten Bürgermeisters, Herrn Cousin, betreffend die Erwerbung des Terrains zur Vergrößerung des Friedhofs, wird die Friedhofs- und Baucommission ersucht, den Gegenstand zu prüfen und darüber bald zu berichten.

2182. Auf Vorlage des Adjudicationsdecrets, betreffend die Expropriation des zur Strafanlage im VIII. Bauquartier erforderlichen Grundeigenthums, wird beschloffen, die den Berechtigten zuerkannten Entschädigungsbeträge auszubezahlen und die zum Ersatz kommenden Beträge sofort beizutreiben.

2183. Die Verfügung Königl. Regierung dahier vom 29. v. M., betreffend die Ueberlassung des fiskalischen Grundstücks im Felddistrikt „Hainer“ zum Zwecke der Anlage eines Treibhausgartens, gelangt zur Kenntniß des Gemeinderaths und wird die Baucommission ersucht, bezüglich Beschaffung eines anderen, zu diesem Zweck geeigneten Grundstücks baldmöglichst Vorschläge zu machen.

2184. Der mit Frau Johann Wilhelm Friedrich Waltherr Wwe. dahier abgeschlossene Tauschvertrag über Austausch von Grundeigenthum an der Castellstraße wird genehmigt.

2185. Desgleichen der mit Feldgerichtschöffe G. D. Schmidt Eheleute abgeschlossene Vertrag über den Verkauf von 1 Rth. 16 Sch. Grundeigenthum aus dem Altenbach zu 180 fl. die Ruthe.

2189. Zur Vornahme der Schöffenwahl wird eine aus den Herren Bedel und G. D. Schmidt bestehende Commission gebildet.

2190. Das wiederholte Gesuch der Herren Levy, Maas & Comp. um Gestattung der Ueberbrückung des ihr Besitzthum am Weidenstadterweg durchziehenden Fluthgrabens und pachtweisen Ueberlassung einer städtischen Grundfläche wird abgelehnt.

2191. Die Submissionen auf die Ausführung der Pflasterarbeit in der Frankfurter- und Bierstädterstraße werden eröffnet und wird die Arbeit dem Peter Hofmann und Emil Mühlbach auf ihre Forderung von 6 1/2 Sgr. pro □-M. übertragen.

Wiesbaden, 15. October 1873. Für diesen Auszug: Hell, Secretariats-Assistent.

Bekanntmachung.

Es wird hierdurch nochmals bekannt gemacht, daß in der Gas-

fabrik Coaks nur gegen Vorzeigung einer hierauf bezüglichen **Quittung** verabfolgt werden. Die letztere wird bei dem **Kassirer des Wasser- und Gaswerks in dem Rathhause, Zimmer No. 6,** gegen Entrichtung von 14 Sgr. pro Centner gelöst.

Ein kleineres Quantum als 1 Centner wird nicht abgegeben. Wünschen die Abnehmer die Coaks zu ihrer Wohnung gefahren zu haben, so sind für je eine Fuhr bis zu 10 Centnern 9 Sgr. besonders zu vergüten.

Wiesbaden, den 15. October 1873.

Der Director des Wasser- und Gaswerks.
Winter.

Feuerwehr.

Die Mannschaft der Fahrspitze No. 2 wird zu einer Uebung in Uniform auf Freitag den 17. October l. J. Nachmittags 4 1/2 Uhr an die Spritzenremise hinter der Marktschule eingeladen.

Pünktliches Erscheinen erwartet Der Brand-Director.
Wiesbaden, den 14. October 1873. Scheurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Freitag den 17. October Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Mobilien, nämlich: vollständige Betten, eine Kommode, eine Nähmaschine, ein Schrank und ein Bett, versteigert werden.

Wiesbaden, 6. October 1873. Der Gerichts-Executor.
60 Maurer.

Bei der am nächsten Montag den 20. October Mittags 12 Uhr in Sonnenberg stattfindenden freiwilligen Acker-Versteigerung des Carl Schmidt kommen unter anderen eine an der Dielenmühle gelegene Wiese, sowie eine Ackerparcelle, an der Sonnenberger Chaussee gelegen, beide zu Bauplätzen geeignet, zur Versteigerung.

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsboll
552 Ferdinand Müller, Hochstraße 20.

Hôtel Weins.

Alle Arten medicinische, warme und kalte Sulfwasserbäder und Mineralbäder täglich von Morgens bis Abends. 32

Amerikanische Glanz-Wascherei & Apretir-Anstalt
von A. Harf, Wiesbaden, Kirchgasse 11.

Kragen und Manschetten für Herren und Damen werden mit schönstem Glanz und Apret ohne Veränderung der Facon wie neu aus der Fabrik wieder herzustellen. 586

Tanzschuhe für Kinder empfiehlt G. Schäfer, Goldgasse 1. 611

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 41

Zu verkaufen

ein Landhaus zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Waldluft), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14,000 Thlr. Näheres Expedition. 28

Zu verkaufen.

Ein ventables Haus mit geräumiger Boden-Localität, in sehr feiner Lage, ist zu verkaufen. Hierauf Reflectirende wollen ihre Offerten unter P. Z. in der Expedition d. Bl. niederlegen. 495

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Bächen, sowie Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz empfiehlt zu billigen Preisen

Friedr. Leimer,
Holz- & Kohlen-Handlung,
Hellmundstraße 7 und Feldstraße 11.

43

Ruhr-Kohlen in allen Sorten,
Lohstüben zum Feueranzünden,
Holz, tannenes und buchenes, in Klästern und Kleingemachtes
Cement, prima Qualität,
Zusteine in Wagenladungen und kleineren Parthien,
Binger Kalk in Eäden

empfehlen Aug. Havemann, Crantenstraße 4.

Beste Ruhrer Ofen- und Ziegelkohlen frisch aus Gruben sind stets zu beziehen bei 15064 Emil Willms, im alten Rathhaus.

Ruhrer Ofenkohlen bester Qualität, schöne und puctre Waare, sowie Rothholz, kleingemachtes Buchen- und Fichtenholz in Lohstüben sind stets zu haben bei 17084 G. Jaeth, Bahnhofsstraße 8.

Ruhrkohlen

in sehr guter Qualität, sowie buch. Holzkohlen, buch. Scheitholz und Kiefernholz empfiehlt

P. Beysiegel,
40 Kirchgasse 20 (Eingang von der Hochstraße aus)

Ruhrer Ofen-, Kessel-, Ruß- und Schmiedekohlen sowie buchenes und kiefernes Scheit- und kleingemachtes Anmachholz empfiehlt zu mäßigen Preisen die Holz- und Kohlenhandlung von P. Hestrich, Wellstr. 17a. 1671

Ruhrer Ofen- & Schmiedekohlen

können von heute an vom Schiffe an der Ochsenbach direct bezogen werden. A. Momberger, Morisstraße 7. 92

Ruhrkohlen

besten Qualität, fette und hitzreiche Waare, sind wieder direct vom Schiffe zu beziehen. Heintz Heyman, Mühlgasse 2. Der Ausladeplatz ist an dem sog. Ochsenbach in Viehrich. 40

Ruhrkohlen,

direct aus dem Schiffe, zu beziehen bei J. Riek in Viehrich a. M. Ausladeplatz zunächst der Kaserne.

Bestellungen werden angenommen bei W. Schorse, Hermannstraße 3 dahier. 1188

Feine Qualität Glacé-, sowie Dänische Handschuhe, 1knöpfige 1 fl. 6 kr., 2knöpfige 1 fl. 10 kr. sind zu haben Michelsberg Nr. 3. 128

Blumen- und Baumstämme

in jeder Größe liefert zu sehr billigen Preisen 208 W. Gall in Wiesbaden.

Ein gut gebautes Landhaus mittlerer Größe mit 52 Ruthen Garten an der Rainerstraße ist zu verkaufen. Näh. Exped. 1406

Necht wollene (russische) Bett

und Reisdecken in verschiedenen Dessins und Farben, sowie feines Tuch (double face velour) aller Art zu Damenmänteln und dergleichen zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen Moritzstraße Posterei. 1689

Privatunterricht wird zu ertheilen gesucht. (Mathematik, Rechnen, Zeichnen, Feldmessen u.) Näheres Expedition. 107

Alle Sorten Flaschen werden angekauft. N. Nerostr. 19. 32

Bettwaaren- & Ausstattungs-Geschäft.

Für bevorstehende Saison bringe mein bestens assortirtes Lager **fertiger Betten** und **einzelner Theile** in einfacher, so auch eleganter Ausführung in empfehlende Erinnerung.

Federn, Flaumen, Rosshaare und **Eiderdaunen** sind fortwährend in verschiedenen Qualitäten in nur reiner Waare vorrätzig.

Große Auswahl in **wollenen Kulturen** und **Steppdecken** zu sehr billigen Preisen.

Bernh. Jonas,
Langgasse 25.

Restauration Emmel,

1a Kirchgasse 1a,

empfehlen einen vorzüglichen **Mittagstisch**, von 36 fr. anfangend, vorzügliches **Bier**, frisch vom Faß, ausgezeichnete weiße und rothe **Weine**, sowie jeden Morgen kaltes und warmes **Frühstück** zu mäßigen Preisen. 1286

Täglich frische

Austern,

Astr.- und Elb-Caviar,

geräucherten Rhein-Lachs.

August Engel,

Taunusstraße 2.

Kieler Sprotten,

geräucherten Lachs,

Bückinge zum Rohessen

J. Assmann, Delicatessenhandlung,
Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse.

Neue Malaga-Citronen

Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Frischen

Astrachan-Caviar

F. Bellosa, Taurusstraße 10. 1408

Frankfurter Würstchen

empfehlen täglich frisch ein bei **Georg Mades,**
Ecke der Rhein- und Moritzstraße. 1406

Der so beliebte **Holl. Oldenkott**, sowie der bekannte **blaue Holl. Barinas** sind wieder vorrätzig bei

A. Freißen, Friedrichstraße 28.

Petroleum (wasserhell) per Maas 22 fr. empfiehlen **J. C. Keiper,** Kirchgasse 32. 1314

Ein **Backsteinmeißel** von 145,000 Stück, an der Sonnenbergerstraße, ist zu verkaufen. Näh. Expedition. 1340

Ein **feuerfester Cassenschrank** zu verf. N. Exp. 14523

Spiegelgasse 9. Spiegelgasse 9.

Meinen werthen Kunden beehre ich mich hiermit anzuzeigen, daß ich mein **Cigarrenge- schäft** vom Kochbrunnenplatz 1 nach der **Spiegelgasse 9** in den „**Pariser Hof**“ verlegt habe.

959

Hochachtungsvoll **F. Rehn.**

Ruhrkohlen,

Ofen-, Schmiede- und Stückkohlen bester Qualität, sowie **buchenes und kiefernes Scheitholz** in jedem beliebigen Quantum stets zu beziehen bei

1463

Fr. Bourbonnais, Emserstraße 13b.

Michelsberg 20.

Gothaer Schuhwaaren, Herren-, Damen- und Kinderstiefel zu außergewöhnlich billigen Preisen empfiehlt 1378

J. Auer Wwe., Michelsberg 20.

Ein Landhaus,

enthaltend in jeder Etage 6 Piesen und Küche, einen kleinen Garten, gelegen in dem östlichen Stadttheile, wird zu kaufen gesucht. Anerbieten mit Preisangabe unter No. 1428 R. F. besorgt die Expedition d. Bl. 1428

Ein Haus gesucht,

womöglich mit Gärten, nach der Rentabilität bis zu 35,000 fl. Offerten unter A. N. 99 franco poste restante. 1380

Ein **Haus** im obern Stadttheile mit großem Vorraum (event. Garten) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17269

Polster-Möbel, als:

verschiedene **Kanape's** nebst Stühlen und Sessel, Chaislongs, Schlafdivan u. preiswürdig zu verkaufen bei

34

W. Sternberger, Tapezierer, Marktplatz 3.

Anfauf von gläsernen Kanne in Porzellanladen. 6617

Eine **Bumpe** mit Bleirohr zu verkaufen Kirchgasse 15a. 1240

Eine Lehrerin der **englischen Sprache** (Conversation und Grammatik) wünscht noch einige Stunden zu besetzen. Preis per Stunde 1/3 fl. Näheres Expedition. 1226

Krieger-Verein „Germania“.

Die Mitglieder unseres Vereins werden zu den am 18. October stattfindenden Feierlichkeiten gelegentlich der **Entthüllung des Denkmals** für die im letzten Feldzug gebliebenen Kameraden der beiden Nassauischen Infanterie-Regimenter No. 87 und 88 freundlichst eingeladen, mit dem Bemerkten, vollzählig erscheinen zu wollen.

Zusammenkunft Samstag den 18. October Morgens 9^{1/2} Uhr bei Herrn Weidmann, Nerostraße.

533

Der Vorstand.

Verein der Künstler und Kunstfreunde.

Erste Hauptversammlung

Freitag den 17. October Abends präcis 7^{1/2} Uhr im „Grand-Hôtel“.

1. **Scenen** aus „König Oedipus“ von Sophokles nebst einleitendem Vortrage.
2. **C-moll-Sonate** für Klavier und Violine von Beethoven.
3. **6 Reiterlieder** für 4 Männerstimmen von Gade, mit verbindendem Texte von G. Schultes. 541

Wiesbadener Krankenverein.

Die dritte statutengemäße **Generalversammlung** wird Freitag den 17. October Abends 8 Uhr bei Herrn Gastwirth Bender im „Bairischen Hof“ abgehalten.

Tagesordnung: 1) Aufnahme neu angemeldeter Mitglieder, 2) verschiedene Vereinsangelegenheiten.

Anmeldungen zum Beitritt obigen Vereins nehmen die Herren **H. Schmeiss**, Platterstraße 13b, **J. Prätorius**, Kirchgasse 26, **A. Beck**, H. Webergasse 9, freundlichst entgegen.

Es bittet um zahlreiches Erscheinen

Wiesbaden, 15. October 1873.

Der Vorstand. 334

Pompier-Corps.

Die Mitglieder werden hierdurch zu einer **Übung** in Uniform auf Freitag den 17. October Nachmittags 4 Uhr an die Spritzenremise eingeladen. Ohne Entschuldigung Fehlende werden nach §. 24 der Satzungen bestraft.

1400

Das Commando.

Musik-Unterricht

ertheilt **Helene Stiefel** (Schülerin von Aloys Schmidt), Stiftstraße 8. Referenzen: Herr Kapellmeister Freudenberg, Rheinstraße 46; The Revnd W. A. Osborne, Sonnenbergerstrasse 37. 725

Music Lessons

given by Miss **Stiefel** (pupil of Aloys Schmidt), Stiftstrasse 8. Reference may be made to the Revnd W. A. Osborne, British Chaplain, Sonnenbergerstrasse 37 and to Kapellmeister Freudenberg, Rheinstrasse 46. 725



Frankfurter Pferdemarkt-Loose

à 1 Thaler (Ziehung am 22. October)

zu haben bei **W. Speth**, Langgasse 27.

Langgasse 4 sind verschiedene Sorten **Äpfel** zu haben. 1356

Nürnberger Winter-Lagerbier

aus der Kurz'schen Brauerei in Nürnberg bei 1190 **Christian Wolf**, Taunusstraße 25.

Kartoffeln, sehr reichlich, per Kumpf 8 1/2 im Malter billiger, empfiehlt

1313

J. C. Keiper, Kirchgasse 32.

Unterzeichneter empfiehlt sich den geehrten Herrschaften in der Uahme von feineren **Diners, Soupers, kalten Büffe** sowie zur Herrichtung einzelner **Platten** und wird bestrebt sich die volle Zufriedenheit der resp. Herrschaften zu erwerben.

NB. Auch gebe ich einen guten **Mittagstisch** zu 42 und höher über die Straße.

Karl Killian, Restaurateur im Offizier-Casino Dohheimerstraße 1.

15740

Das Neueste in **Beizeartikel, Passementrien, Knöpf** und **Figen** in allen modernen Farben, sowie Futterstoffe empfiehlt

Louise Beisiegel, Kirchgasse 30.

Das Neueste in **Blumen und Federn, Band, Füll** **Blonden, Filz- und Sammt-Güten** empfiehlt

1335

A. Fenzlau, Marktplatz 8

Eis ist in größeren Quantitäten noch abzugeben bei **Aug. Hahn**, Kirchgasse 6a.

Schöne Bauplätze in den Cur-Anlagen.

Näheres im Zoologischen Garten 15

Zu verkaufen: Ein **Sopha**, 1 runder Tisch und 1 vollständiges Bett mit Sprungrahmen und Haarmatratze Hermannstraße 7. 17

Zwei gute **Sperresitzplätze** sind auf den halben Winter zu haben. Näheres Expedition.

Dachziegel en détail zu verkaufen bei **W. Gail**, Dohheimerstraße 29a. 18

Garier Dahren (a. Schlaer) Michelsberg 8. 2. St., zu

Zwei vollständige **Stalleinrichtungen** für 4 Pferde, Stallthüre, sowie eine 16rittige Speichertreppe sind zu verkaufen. Wilhelmsstraße 13.

3-4 Stück weingrüne **Zulassfässer** zu kaufen gesucht Schöbächerstraße 30.

Ein fast noch neuer **Füllofen** zu verkaufen Webergasse 24 Schußladen.

Rheinstraße 32 ist eine gute **Doppelflinte** und ein **Schlager** billig zu verkaufen.

Zwei **Betten** mit Sprungrahmen, eine Wascheleine und **Knädelstühle** zu verkaufen Faulbrunnenstraße 10, 1. St. h.

Ein **Zimmer-Douche-Apparat** nach Dr. Brehm sucht man zu kaufen. Näheres Expedition.

Ein vollständiges **Brodhausehes Conversations-Verk** aus der Neuzeit ist zu verkaufen. Näh. Adelhaidstraße 4 Gartenhaus.

1/8 **Sperresitz-Abonnement** ist abzugeben. Marktstraße 8.

Ein schönes **Kanape** billig zu verkaufen Kirchgasse 4, 1. hoch.

Neue nißb. ovale **Tische** zu verl. Schwalbacherstr. 55.

Ein großes **Udergut** wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

Beste **Dachpappe** und **Kohlentheer** sehr billig zu haben 54 **Vogel**, Castellstraße

Kumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu höchsten Preisen anaerkannt Saalstraße No. 4.

Ein neues, schönes **Pianino** ist zu verkaufen oder vermieten Adolphstraße 9.

Curhaus zu Wiesbaden.

Montag den 20. October 1873 Abends 7 Uhr
im grossen Saale:

CONCERT

des **schwedischen Damen-Quartetts**
vom Königl. Musik-Conservatorium in Stockholm,
Hilda Wideberg, Amy Aberg, Maria Pettersson,
Wilhelmina Söderlund,
unter Mitwirkung des städtischen Cur-Orchesters.

Eintritts-Preise:

Reservirter Platz: 1 Thlr. 10 Sgr., nichtreservirter Platz 1 Thlr.,
Gallerie-Plätze (soweit Raum vorhanden) 15 Sgr.
Billete sind zu haben auf dem Bureau der städtischen Curdirection im Curhause und am Concertabend an der Casse. 1873

Der Vorstand des Volksbildungs-Vereins dahier

wird auch diesen Winter wieder für Mädchen von 13 bis 16 Jahren einen Course in der **einfachen Buchhaltung, im Brief- und Aufsatzschreiben, sowie im bürgerlichen Rechnen** an den Mittwochs- und Samstags-Nachmittagen von 2-4 Uhr in der Elementarschule und zwar durch Herrn **Dr. Petsch** und andere Lehrer unentgeltlich geben lassen. Da bereits mehrere Schülerinnen fest angemeldet sind, so wird der Unterricht am **29. October** definitiv beginnen. Solche Mädchen, welche an diesem Wintercourse noch theilzunehmen gesonnen sind, wollen sich bei Frau Herz, Schwalbacherstraße 29, Frau Eichhorn, Langgasse 32, und den Herren Dr. Petsch, Müllerstraße 8, Dr. Weidenbusch, Schwalbacherstraße 30, Conservator Vh. Schmidt im Lokale der Gewerbehörde und bei dem Unterzeichneten **alsbald** anmelden.

Im Auftrage des Vorstandes:
Dr. Schirm.

1253

Wohnungs-Veränderung.

Meinen geehrten Kunden, sowie einem geehrten Publikum diene hiermit zur Nachricht, daß ich seit ersten October **nicht mehr** Marktstraße 12, sondern **Marktplatz 3** im Hause des Herrn Lauterbach wohne.
Hochachtungsvoll
1268 **Paul Fröhlich, Schuhmachermeister.**

Eine 14' lange **Gußsäule** zu vert. Friedrichstraße 35. 16243

Lehrmädchen gesucht.

Wir suchen für unser hiesiges Modewaarengeschäft ein Lehrmädchen.
J. Hirsch Söhne, Webergasse 18. 1403
Eine Verkäuferin mit Sprachkenntnissen wird zum sofortigen Eintritt gesucht von
E. L. Specht & Comp. 1429
Eine geübte Kleidermacherin wünscht noch einige Kunden in dem Hause. Näheres Feldstraße 2. 1105
Eine in allen Nähereien erfahrene Frau (Beamtin-Wittwe) sucht außer dem Hause Beschäftigung. Näh. Karlstraße 4, 3 Nr. 1349
Ein Mädchen kann das Kleidermachen erlernen. Näh. Exp. 17864
Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Nerostraße 33. 1283

Stellen-Gesuche.

Ein reinliches Mädchen, das selbstständig gut Kochen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird in eine kleine Familie gesucht. Eintritt 1. November. Näheres Expedition. 16290
Ein gesetztes Mädchen, das alle Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 16567
Ein reinliches Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Schwalbacherstraße 31. 950
Ein Dienstmädchen gesucht Emserstraße 21a Parterre. 1124

Dienstpersonal mit guten Zeugnissen können sofort in jeder Branche Stellen erhalten durch **M. Feilbach, Schwalbacherstraße 53.** 1201
Ein braves Mädchen für Haus- und Zimmerarbeit wird in ein Privat-Hotel gesucht. Näheres Expedition. 1223
Gesucht ein Mädchen zu einem Kind, welches auch etwas Hausarbeit versteht. Näheres Webergasse 24 im Schuhladen. 1290
Ein braves Kindermädchen gesucht gr. Burgstraße 7. 1236
Ein Mädchen, gut empfohlen, das zu Waschen, Bügeln und Nähen übernimmt, wird sofort gesucht. Näheres Taunusstraße 4, Bel-Stage, von 9-11 Uhr Morgens. 1239
Ein Kindermädchen, das etwas Nähen kann, wird gesucht. Näh. Karlstraße 8. 1241
Ein Mädchen für alle Arbeit wird sogleich gesucht Bleichstraße 14 Parterre. 1371
Ein anständiges Mädchen wird sogleich gesucht Kirchgasse 35. 1407
Ein Mädchen mit guten Zeugnissen, welches fein nähen, frisiren und Kleider machen kann, wird für nach Frankfurt gesucht. Näheres in der Kaltwasserheilanstalt Nerothal. 1369
Gesucht ein Mädchen für Küchen- und Hausarbeit. Näheres Bahnhofstraße 8a, 3. Stod. 1401
Ein braves Mädchen, welches Kochen kann und die Hausarbeiten, sowie Waschen versteht, wird gleich gesucht Taunusstraße 51 im 2. Stod. 1436
Gesucht ein Mädchen für Hausarbeit und zu Kindern Röderstraße 27 im 2. Stod. 1448
Gesucht in eine kleine Haushaltung eine ältere Person, die Kochen und die Hausarbeit verrichten kann. Näheres Louisenstraße 32 im Eckladen. 1473
Ein Dienstmädchen gesucht Steingasse 35. 1468
Ein braves Mädchen wird gesucht. Näheres Expedition. 1080
Helmundstraße 13 ein Mädchen zu Vieh gesucht. 17683
Ein Mädchen vom Lande wird gesucht Marktstraße 6. 248

Züchtige Einleger

sucht sofort die **L. Schellenberg'sche Hof-Buchdruckerei, Langgasse 27.**

Mehrere Wärter werden im hiesigen Civil-Hospital zum sofortigen Eintritt gesucht.

Ein mit guten Zeugnissen versehener **Hausbursche** wird gesucht. Näheres Expedition. 1019
Schneidergehilfen gesucht Schwalbacherstraße 37. 1104
Ein junger Mann, der viele Zeit disponibel hat, empfiehlt sich zur Anfertigung von Zeichnungen, Führung der Bücher etc. Näheres Expedition. 1076

Für Schneider!

Gute Rodmacher, sowie ein Wochenarbeiter gesucht große Burgstraße 17. 1296
Ein solider, junger Mann wird zur Bedienung eines leidenden Herrn gesucht. Näheres im Eölnischen Hof. 1233
Ladirev erhalten Stelle Schwalbacherstraße 31. 1420
Ein Hausbursche gesucht von H. Wenz, Spiegelgasse 4. 1410
Ein Bursche von 16-18 Jahren wird als Hausbursche gesucht Rheinstraße 19. 1440
Ein Schlosserlehrling gesucht Friedrichstraße 35. 16242
Ein Schreinerlehrling gesucht Mauergasse 23. 17676

12-14,000 fl. werden auf mehr als doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Gefällige Adressen unter C. C. No. 105 in der Exped. d. Bl. erbeten. 16885

Niethcontrakte vorrätzig bei der **Expedition dieses Blattes.**

Logis-Bermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)
Abelhaidestraße 5 sind 2 Mansarden an eine stille Person sogleich zu vermieten. Näheres daselbst 2 Stiegen hoch. 832

Adelheidstraße 8 sind im 3. Stock 2 möblierte Zimmer zusammen oder einzeln zu vermieten. Näh. daselbst 1 St. h. 127

Adelheidstrasse 22

Parterre sind 2 gut möblierte Zimmer mit Bedienten-Kammer auf gleich zu vermieten. 13899

Adlerstraße 33 im Hinterhaus gleicher Erde ist ein Logis, bestehend aus 2 heizbaren Zimmern, sowie Speicher, auf 1. Januar 1874 zu vermieten. 1130

Adolphsallee 3 ist der 3. Stock vom 1. Januar an anderweitig zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 363

Adolphstraße 4 ist eine Parterre-Wohnung, bestehend aus vier Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. Januar 1874 zu vermieten. Näheres Rheinstraße 18, Hinterhaus. 17911

Albrechtstraße in meinem neu erbauten Hause sind 2 elegante Herrschafts-Wohnungen, bestehend die 1. Etage aus 5 Zimmern, die 2. Etage aus 7 Zimmern, zu vermieten. Näheres Louisenstraße 22 bei Karl Bedel. 55

Dogheimerstraße 20 im Vorderhaus ist eine möblierte, heizbare Dachstube auf den 15. October zu vermieten. 357

Emserstraße 27b (Landhaus) sind mehrere einzelne Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 13424

Faulbrunnenstrasse 1, 2. Tr. h. links, sind ein auch zwei hübsch möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 393

Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. s. w. gleich zu vermieten. 203

Faulbrunnenstraße 10 eine Stiege hoch zwei möblierte Zimmer zu vermieten. 1445

Feldstraße 16, 2. Stock, ist eine Wohnung mit Glasabschluss auf 1. Januar zu vermieten. 17867

Frankenstraße 6 ist der zweite Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Dachstube, der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten an stille Familien zu vermieten; auch ist das Haus zu verkaufen. August Faust. 57

Frankenstraße 7 eine kleine Parterre-Wohnung zu verm. 17744

Friedrichstraße 3 sind zwei möblierte Zimmer gleich und eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche und allem Zubehör unmöbliert vom 1. Januar 1874 an zu vermieten. 311

Geisbergstraße 6 (Sonnenseite) Bel-Etage sind 2 gut möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres Bel-Etage. 1089

Geisbergstraße 16 Bel-Etage ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf gleich zu vermieten. 14463

Helenenstraße 23, 3. Stock, ist eine Dachstube abzugeben. 1444

Hellmundstraße 15 im Hinterhaus, 1 Stiege hoch rechts, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 1237

Hellmundstraße 15 ist eine heizbare Mansarde zu verm. 1358

Herrnhühlgasse 1 sind zwei Zimmer mit Mansarde und Holzstall zu vermieten. Näh. Rheinbahnstraße 5, 3 St. h. 17755

Kapellenstraße 35 die 3. Etage, bestehend aus 5—6 Zimmern nebst Zubehör, auf Verlangen mit Pferdestall und Remise, sofort jahresweise oder auf kürzere Zeit zu vermieten. Auskunft in der Bel-Etage daselbst. 58

Karlstraße 26, Ecke der Adelheidstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 895

Fortgesetzte Karlstraße, Ecke der Adelheidstraße 26, ist auf gleich ein Dachlogis zu vermieten. Näheres bei H. Rado. 762

Fortgesetzte Karlstraße 26

ist die Bel-Etage mit Balkon und Glasabschluss, sowie mit allen Bequemlichkeiten auf gleich zu vermieten. 16500

Kirchgasse, Ecke der Faulbrunnenstraße, ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, auf Wunsch auch 7 Zimmer und Zubehör, auf gleich zu verm. Näh. bei Wilh. Diez. 59

Kirchgasse 1, 3. Stock, ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 15005

Kirchgasse 31 ist ein Logis auf 1. Januar zu vermieten. 833

Kirchgasse 9a im 2. Stock ist ein möbliertes Zimmer an einem Herrn zu vermieten. 57

Kirchgasse 13 Hochparterre ist ein schönes Zimmer möbliert gleich zu vermieten, ebenso eine Mansarde. 90

Kranzplatz 1 zwei Treppen hoch ist per Januar eine sehr schöne Wohnung von 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche u. c. zu verm. 11

Langgasse 4 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 107

Langgasse 11 im 2. Stock ist eine freundliche Wohnung vermieten und am 1. April 1874 zu beziehen. N. im 1. St. 11

Langgasse 28 sind zwei unmöblierte Zimmer an ruhige Leute vermieten. 11

Langgasse 37a, 1 St. hoch, bei Frau Rathgeber, sind möblierte Zimmer zu vermieten. 12

Louisenstraße 4 Parterre ist eine kleine Wohnung, für einen einzelnen Herrn geeignet, sogleich zu vermieten. 179

Louisenplatz 7 Parterre 2 möblierte Zimmer zu verm. 14

Mainzerstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 2 Treppen hoch, ist ein

Marktstraße 24, abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde u. c. sofort zu vermieten. 134

Moritzstraße 3, 1 Stiege hoch, sind 1 auch 2 möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 71

Moritzstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu verm. 48

Moritzstraße 6 ist ein elegant möbliertes Salon nebst großem Schlafzimmer auf die Wintermonate zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst, Eingang durch das Thor. 1106

Moritzstraße 7 ist ein schön möbliertes Zimmer billig an einen Herrn zu vermieten. 3

Müllerstraße 6 ist eine Parterre-Wohnung mit 4 Zimmern Bel-Etage mit 5 Zimmern und Wohnung im 3. Stock mit 5 Zimmern und Zubehör zu vermieten. Näheres bei W. Müller. 1485

Nerostraße 14 ist ein fein möbliertes Zimmer zu verm. 135

Nerostraße 16 ist im Hinterhaus eine freundliche Wohnung vermieten. 146

Nerostraße 21 Bel-Etage sind 2—3 gut möblierte Zimmer (Sonnenseite) mit Vorfenster zu vermieten; auf Wunsch Pension. 11

Neugasse 3, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 6

Neugasse 22 eine Stiege hoch ist ein möbliertes Zimmer vermieten, am liebsten auf's Jahr. 112

Nikolastraße 8 Parterre sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst. 172

Nikolastraße 10, in einem Herrschaftshause, sind elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 137

Nikolastraße 11 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern 1 Kabinet, 4 Mansarden, 1 Küche und allem Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres daselbst Parterre. 5

Oranienstraße 6 ist ein möbliertes Parterre-Zimmer zu vermieten. 151

Oranienstraße 15, 3. St., ein möbl. Zimmer zu verm. 11

Oranienstraße 19 ist die Bel-Etage mit allem Zubehör, Gas- und Wassereinrichtung auf ersten October zu vermieten. Näheres

Webergasse 11 Parterre. 146

Platterstraße 13b bei M. Schmeiß ist im Gartenhaus eine kleine Wohnung an ruhige und stille Leute vom 1. Januar 1874 an zu vermieten. 10

Rheinbahnstraße 5 ist eine elegante, neue Hochparterre-Wohnung von 6 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 1775

Rheinstraße 14 zwei Treppen hoch sind möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche, zu vermieten. 107

Rheinstraße 14 zwei Treppen hoch sind möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche, zu vermieten. 107

Rheinstraße 16 ist die Bel-Etage, bestehend aus 9 Zimmern mit Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern und Zubehör, Stallung, Remise etc., auf gleich zu vermieten. Näheres Nicolasstraße 7 Parterre von 3 bis 5 Uhr Nachmittags. 12286
Rheinstraße 7 2 Mansarden an kinderlose Leute zu verm. 17739
Rheinstraße 16 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Dienerzimmer, Küche, 2 Mansarden, 3 Holz- und Kohlenkeller, Stallung, Remise etc. auf 1. November zu vermieten. Näh. Nicolasstraße 7 Parterre von 3—5 Uhr Nachm. 12286
Rheinstraße 19 sind 3 Zimmer, ein möbirtes und zwei unmöbirt, zu vermieten. 14336

Rheinstraße 24 ist die große, schön gelegene Bel-Etage von 9 Zimmern mit 2 Balkons und Zubehör zu verm. 16855

Röderstraße 4, 2. Stock, ist ein schönes Logis von 3 Zimmern, Küche nebst Zubehör sofort zu vermieten. 17916

Röderstraße 26 Parterre (Allee-Seite) ist ein großes, elegant möbirtes Zimmer für 8 Thlr. monatlich zu vermieten. 1284

Merberg 9, Hinterhaus, sind 2 Wohnungen vom 1. Januar an zu vermieten. 648

Saalgasse 1 ist eine Wohnung auf gleich oder später zu vermieten. 1204

Saalgasse 30, Hinterhaus, ist eine Mansarde an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. 1192

Saalgasse 34 (nahe am Kochbrunnen) sind zwei gut möbirtes Zimmer mit oder ohne Küche auf gleich zu vermieten. 1242

Sulberg 6 eine Stiege hoch (nahe der Post) sind ein auch zwei Zimmer mit oder ohne Kost an Herren zu vermieten. 67

Schwalbacherstraße 9 ist eine Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus zwei oder drei Zimmern, Kammer, Küche und Keller, zu vermieten. Näheres bei Adolph Thon. 777

Schwalbacherstraße 12, Hinterhaus, ist eine Wohnung an eine stille Familie auf 1. Januar oder sogleich zu vermieten. 1370

Schwalbacherstraße 30

eine Parterrewohnung von 2 Zimmern mit Küche und Zubehör auf gleich zu vermieten. 16276

Schwalbacherstraße 55 eine Stiege hoch ist ein schönes, unmöbirtes Zimmer an eine stille Person zu vermieten. 1217

Sonnenbergerstraße 21a ist eine Etage von 7 Zimmern, Mansarden und allen Bequemlichkeiten auf gleich oder auch später unmöbirt zu vermieten. 13620

Sonnenbergerstraße 37

die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Küche, 2 Mansardenzimmern und Keller, auf gleich zu vermieten. Näheres bei dem Gärtner. 69

Sonnenbergerstraße 39 (Gartenhaus) sind 4—6 fein möbirtes Zimmer, auch Küche zu vermieten. 16910

Sonnenbergerstraße 43 sind zwei schön möbirtes Zimmer an einen Herrn billig zu vermieten. 1108

Teingasse 20 im Hinterhaus im 1. Stock ist eine Wohnung nebst Zubehör auf 1. Januar t. J. zu vermieten. 741

Teingasse 21 ist ein Dachlogis im Vorderhaus, bestehend aus 3 Stuben, Küche und Keller, zum 1. Januar zu vermieten. 1430

Teingasse 35 ist ein Logis im 2. Stock auf gleich zu vermieten. 1468

Teingasse 10a ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf den 1. Januar, auch früher bezogen, zu vermieten. 1432

Teingasse 12 ist auf 1. November eine Wohnung im Hinterhaus zu vermieten. Näheres im Vorderhaus Parterre. 17697

Taunusstraße 8 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche etc., auf 1. November oder auch später zu vermieten. 743

Taunusstraße 24 ist eine große, heizb. Mansarde zu verm. 738
Taunusstraße 26 ist eine unmöbirtes Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, sogleich zu vermieten. Näh. Taunusstr. 53. 17917
Taunusstraße 45 Parterre sind 2 möbirtes Zimmer, auf Verlangen mit Küche zu vermieten. 17910
Taunusstraße 45 sind die zweite und dritte Etage, jede bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allem Zubehör, sofort zu vermieten. Einzusehen Morgens vor 10 Uhr und Nachmittags von 4 bis 5 Uhr. 17909

Taunusstraße 45

ist die möbirtes Hoch-Parterre-Wohnung mit oder ohne Küche auf die Wintermonate zu vermieten. 1350

Taunusstraße 47 ist die freundliche, möbirtes Bel-Etage mit oder ohne Küche zu vermieten. 808

Taunusstraße 55 ist die elegant möbirtes, abgeschlossene Bel-Etage von 6 Zimmern mit Küche, Doppelfenster und Porzellanöfen auf den Winter zu vermieten. 17495

Taunusstraße 55, 2 Stiegen hoch, sind zwei gut möbirtes Wohnungen von 3 Zimmern und zwei Zimmer mit oder ohne Küche auf den Winter zu vermieten. 17495

Taunusstraße 57 ist eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche und Zugehör auf gleich billig zu vermieten. Näh. im Parterre links daselbst. 14411

Taunusstraße 55 ist die gut möbirtes Parterrewohnung von 3—4 Zimmern mit Küche auf den Winter zu vermieten. 17495

Walramstraße

sind in meinem neuen Hause die Bel-Etage und der zweite Stock je 5 Zimmer etc. enthaltend, zu vermieten.

Friedrich Lendse, Saalgasse 18. 17627

Webergasse 5

ist eine geräumige Wohnung vom ersten April 1874 an zu vermieten. Näheres bei J. Hirsch Söhne, Webergasse 18.

Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse, ist der 3. Stock, sowie eine Mansard-Wohnung zu vermieten. 155

Obere Webergasse 48 ist auf 1. Januar ein Logis im Vorderhaus zu vermieten. 273

Wellrichstraße 4, 1 St. h., sind möbirtes Zimmer mit oder ohne Küche zu vermieten. 14866

Wellrichstraße 19 ist ein möbirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten zu vermieten und per 1. November zu beziehen. 17513

Wellrichstraße 23 Parterre sind 2—3 unmöbirtes Zimmer auf gleich oder auch später zu vermieten. 1222

Wellrichstraße 33 ist eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus zwei Zimmern und Küche, gleich oder auf 1. Januar 1874 zu vermieten. 1160

Wilhelmshöhe 1, auf dem Leberberg, sind 2 möbirtes Zimmer mit Küche oder Pension zu vermieten. 1399

Wilhelmstraße 2 ist die möbirtes Bel-Etage für 14 Tage billig zu vermieten. 1456

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist auf gleich 1 Laden, Comptoir, mit und ohne Logis, zu vermieten. 13430

Hôtel Dasch.

Wilhelmstraße 9 ist der obere Stock, bestehend aus 8 Zimmern und Zubehör, sogleich zu vermieten. 767

In meinem Hause Metzgergasse 5 ist auf gleich der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, 3 Kammern und Zubehör, zu vermieten. C. Glaser. 71

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist sofort zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 1. 72

Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zubehör zu vermieten.
Näh. bei Herrn Schlott, Frankenstraße 1. 14556

Die Bel-Etage meines Hauses Wilhelmstraße 13 ist vom
15. October ab zu vermieten.
Dr. Ferdinand Verle. 13624

Zu vermieten

Mauritiusplatz 1 Bel-Etage, Salon nebst 4 Zimmern, Küche und Keller. 15027

Ein Landhaus an der Emserstraße (Schweizer Styl) ist mit Garten, am liebsten an eine Familie sogleich zu vermieten; dasselbe enthält 7 Zimmer, 1 Küche, Wasserleitung und alles Zubehör. Näheres Nikolastraße 11 Parterre. 16140

Ein unmöbliertes Zimmer nach dem Hofe mit Ofen und auf Verlangen mit Bett ist zu vermieten. Näh. Taunusstraße 20. 17220

Ein gut möbliertes Zimmer und Cabinet nach der Straße (Sonnen-seite), nahe dem Kurssaal und Theater, ist gleich zu vermieten. Näh. Exped. 17607

Eine Wohnung (Hochparterre) von 5 Zimmern nebst Küche und Zubehör, sowie ein für sich abgeschlossenes Haus mit derselben Räumlichkeit und anstossendem Obst- und Gemüsegarten in bester Kultur können an ruhige Miether abgegeben werden Emserstraße 13a. 17609

An eine solide Familie ist in meinem Hause Nerothal 6 ein kleines Logis zu vermieten und 1. November zu beziehen. C. W. Gudud. 17649

Das in der Häfnergasse 5 belegene, zu jedem Geschäftsbetrieb sich eignende Haus, in welchem seither Gastwirthschaft betrieben wurde, ist ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres bei Wilh. Diez, Ecke der Kirchgasse und Faulbrunnenstraße. 12812

Elegant möblierte Wohnungen

(Sonnen-seite) zu vermieten Spiegelgasse 4. 17684

Eine gut möblierte Wohnung von 4-5 Zimmern im 1. Stock mit Porzellanofen ist zu vermieten. Näheres Expedition. 17154

Zwei unmöblierte, heizbare Mansarden auf gleich zu verm. Näheres Goldgasse 21 eine Stiege hoch. 17954

Eine elegant möblierte Bel-Etage von 6 Zimmern mit Badeeinrichtung, Gas- und Wasserleitung mit oder ohne Küche, sowie ebenso eine Wohnung (Hochparterre) von 4-6 Zimmern, Küche etc. mit oder ohne Stallung auf den Winter zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12 bei Herrn Mollier. 333

Eine kleine Mansarde ist mit oder ohne Möbel an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Näheres Expedition. 382

Eine geräumige Mansardwohnung ist an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 701

Ein möbliertes Zimmer zu verm. Faulbrunnenstraße 7, 1 St. 744

In einem Landhause ist ein schönes Zimmer mit oder ohne Möbel an einen Herrn oder eine Dame zu vermieten. N. Exp. 739

Zu vermieten

bei einer angesehenen Familie ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Kost. Näheres Expedition. 806

Möblierte Wohnung.

In einer herrschaftlichen Villa in Geisenheim a. Rh. ist eine möblierte Wohnung von 5-8 Zimmern (incl. Salon) mit allem Comfort, sofort preiswürdig zu vermieten. Näheres durch Agent Joseph Imann, Ecke der Langgasse und Kirchhofgasse 2. 395

Eine einfach möblierte Mansarde (heizbar) ist auf gleich an einen Herrn zu verm. Näh. H. Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 1311

Unmöblierte Wohnungen

in bester Lage von 5, 8 bis 10 Zimmern sofort auch später zu vermieten. Näheres bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 571

In einer angesehenen Beamtenfamilie finden 1-2 Damen freundliche Aufnahme und Kost und Logis, sowie eventuell aufmerksam Pflege. Näheres Expedition. 1238

Ein möbliertes Zimmer zu vermieten, auf Wunsch mit bürgerlicher Pension. Näheres Wellrißstraße 31 Parterre. 17688

Eine elegant möblierte Wohnung von 6-10 Zimmern in bester Lage, Südseite, ist am 15. October zu vermieten. Näh. Expd. 99

Große, gut möblierte Parterre-Zimmer in freundlichster Lage sind mit Pension zu vermieten. Näheres Expedition. 12

Zwei freundliche, möblierte Zimmer in unmittelbarer Nähe der Anlagen sind an eine einzelne Dame oder einen Herrn zu vermieten. Näheres Expedition. 10

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche u. s. w. mit Garten, besonders für eine Wirthschaft geeignet, ist auf April l. J. zu vermieten. Näheres Expedition. 11

Eine unmöblierte Herrschafts-Bel-Etage nebst Gartenbenutzung, auf Wunsch mit Pferdehall und Wagenremise, ist zu vermieten. Näheres Expedition. 1171

Eine möblierte Bel-Etage mit oder ohne Pension zu vermieten. Näh. Expedition. 11

Ein möbliertes Zimmer in der Nähe der Kaserne ist zu vermieten. Näheres Expedition. 12

Ein Laden mit Cabinet ist zu vermieten Gasse Nr. 3. 12

Laden mit oder ohne Wohnung ist sofort zu vermieten Michelsberg 5, 1 St. hoch. 12

Ein kleiner Laden nebst Comptoir mit oder ohne Logis zu vermieten. Näheres Rheinstraße 23. 4

Ein zu allem Geschäftsbetrieb sehr geeignetes Local mit Wohnparterre, und ein möbliertes Zimmer sind sogleich zu vermieten Hellmundstraße 21 a. 2

Zwei Laden mit Wohnungen sind auf 1. April l. J. zu vermieten. Näheres Nerostraße 20, 3. Stod. 17651

Goldgasse 21 ist ein Laden mit Ladenzimmer sogleich zu verm. 176

Zu vermieten.

Kirchgasse 26 ist ein Laden mit Comptoir zum 1. Januar zu verm. mit Cabinet und Wohnung im ersten St. 16

Laden sind gleich zu verm. Webergasse 15. 156

Kl. Burgstraße 10 ist ein **Laden** mit Logis auf gleich später zu vermieten. 12

In Schierstein ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern Zubehör sogleich zu vermieten. Näh. Exped. 14

Steingasse 9 ist ein Weinsteller zu vermieten. 14

Hochstraße 28 ist eine Werkstätte sogleich zu vermieten. 16

Ein Raum zum Unterstellen eines Fuhrwerks ist zu vermieten. Näheres Expedition. 11

Pension

Kapellenstrasse 29

auf glütige Recommendationen durch Herrn Prediger Osborne Herrn Probst Talschall. 11

Ein auch zwei Arbeiter können Kost und Logis erhalten (ein Schlichtmacher wäre am angenehmsten) bei Johann Fuhr, Faulbrunnenstraße Nr. 4. 11